



- **Hessen Mobil**
- **Straßen- und Verkehrsmanagement**
-
-
-

HESSEN



Violetteinträge S.32, V14 beachten!

L3452 Brücke Gräveneck

Landschaftspflegerischer Begleitplan (Leistungsphasen 1 bis 5)

Maßnahmenverzeichnis

Datum 10.10.2014

2. Planänderung

3	Einarbeitung der Ergebnisse der Plausibilitätskontrolle 2023 und der Vermeidungsmaßnahmen i. Z. m. LRT 6510	5.2024	PB 13.3.02Wi
2	Einarbeitung des geänderten Bauwerksentwurfs	8.2023	PB 13.3.02Wi
1	Einarbeitung des geänderten Abrisskonzepts für das bestehende Brückenbauwerk	6.2022	PB 13.3.02Wi
Nr.:	Art der Änderung.	Datum:	Zeichen:

<p>Aufgestellt: Hessen Mobil Straßen- und Verkehrsmanagement Planung Westhessen</p> <p><u>gez. i. A. Schüttler</u> Marburg, den 18.05.2015</p>	<p>Geprüft: Hessen Mobil Straßen- und Verkehrsmanagement Planung Westhessen</p> <p><u>gez. i. A. Runde</u> Marburg, den 18.05.2015</p>
<p>Unterlage zum Nr. 9.2b Planfeststellungsbeschluss vom 19.11.2024 Az. VI 1-061-k-08-2508#003 Wiesbaden, den 20.11.2024 Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr, Wohnen und ländlichen Raum Abt. VI Im Auftrag</p> <p><i>[Signature]</i> Bauberrätin</p>	<p>Genehmigt: Hessen Mobil Straßen- und Verkehrsmanagement Planung Westhessen</p> <p><u>gez. i. A. Dr.-Ing. Fischer</u> Marburg, den 18.05.2015</p>



PROJEKTLEITUNG

Dipl.-Biol. Annette Möller

Hüttenberg-Weidenhausen den 24.09.2018

BIOLOGISCHE PLANUNGSGEMEINSCHAFT



Dipl.-Biol. Annette Möller

Am Tripp 3

35625 Hüttenberg

info@bpg-moeller.de

.....
(Annette Möller, Diplom-Biologin)

BEARBEITUNG:

DIPL.-BIOL. ANNETTE MÖLLER

(LBP, Artenschutz, Haselmaus,
Reptilien, Tagfalter- u. Widderchen,
Heuschrecken, Libellen)

DIPL.-BIOL. AXEL WEIGE (Fledermäuse)

DIPL. ING. AGR. ANDREA MALKMUS
(LBP, Flora und Vegetation)

DIPL.-BIOL. CELIA NITARDY (Limnologie)

DR. REINHARD PATRZICH (Vögel)

DIPL.-BIOL. FRANK PATZOLD (Fische)

DIGITALISIERUNG:

Dipl.-Biol. Heike Ostendorf

Dipl.-Biol. Annette Möller



Maßnahmenblatt		
Projektbezeichnung L 3452 Brücke Gräveneck ASB 5516-548 Erneuerung der Brücke über die Lahn	Vorhabensträger Hessen Mobil Straßen- und Verkehrsmanagement	Maßnahmen-Nr. 1 V
Bezeichnung der Maßnahme Bauzeitenregelung		Maßnahmentyp V = Vermeidungsmaßnahme A = Ausgleichsmaßnahme E = Ersatzmaßnahme G = Gestaltungsmaßnahme Zusatzindex FFH= Kohärenzsicherungsmaßnahme (Natura 2000) CEF= funktionserhaltende Maßnahme FCS= Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes
zum Lageplan der landschaftspflegerischen Maßnahmen: Unterlagen-Nr.: 9.1 Blatt-Nr.: 1, 2, 3		
Lage der Maßnahme Bau-km 0-012 bis 0+668		
Begründung der Maßnahme		
Konflikt 9T: bau- und anlagebedingter Verlust eines Vogellebensraums überwiegend weit verbreiteter und häufiger Arten; bauzeitliche Verlärmung und visuelle Störungen von weit verbreiteten Vogelarten 20T: kleinflächiger Verlust eines Vogellebensraumes (B = Biotope/Pflanzen, T = Tiere, L = Landschaftsbild/Erholungswert, Bo = Boden, W = Wasser, K = Klima/Luft) notwendige Strukturen -- Anforderungen an die Lage bzw. den Standort --		
Ausgangszustand der Maßnahmenflächen --		
Zielkonzeption der Maßnahme • Vermeidung von Beeinträchtigungen von Gehölzlebensräumen von weit verbreiteten Vogelarten; Vermeidung der Schädigung oder Zerstörung von Nestern und Eiern von Vogelarten		
<input checked="" type="checkbox"/> Vermeidung für Konflikt: 9T, 20T <input type="checkbox"/> Ausgleich für Konflikt: <input type="checkbox"/> Ersatz für Konflikt:		

Maßnahmenblatt		
Projektbezeichnung L 3452 Brücke Gräveneck ASB 5516-548 Erneuerung der Brücke über die Lahn	Vorhabensträger Hessen Mobil Straßen- und Verkehrsmanagement	Maßnahmen-Nr. 1 V
<input type="checkbox"/> Kohärenzsicherungsmaßnahme für: <input type="checkbox"/> CEF-Maßnahme für: <input type="checkbox"/> FCS-Maßnahme für:		
Umsetzung der Maßnahme		
Beschreibung der Maßnahme <p>Das Baufeld wird nur außerhalb der Brutzeit der Vögel im Zeitraum zwischen dem 01. Oktober und 28. Februar geräumt (s. auch § 39 (5) BNatSchG). Hierdurch wird der gesetzlichen Forderung des § 44 (1) Satz 1 (Tötung, Verletzung und Beschädigung von Entwicklungsformen) für Arten / Entwicklungsstadien nachgekommen, die sich nicht dauerhaft auf der Fläche aufhalten und der Baufelddräumung aktiv entfliehen können.</p> Gesamtumfang der Maßnahme: --		
Zielbiotop: -- --	Ausgangs-	biotop: -- --
Zeitliche Zuordnung <input checked="" type="checkbox"/> Maßnahmen vor Beginn der Straßenbauarbeiten <input type="checkbox"/> Maßnahmen im Zuge der Straßenbauarbeiten <input type="checkbox"/> Maßnahmen nach Abschluss der Straßenbauarbeiten _____		
Beschreibung der Entwicklung und Pflege --		
Hinweise zur Funktionskontrolle --		
Hinweise für die Ausführungsplanung, Hinweise zum Grunderwerb und zur dinglichen Sicherung Umweltbaubegleitung (UBB)		

Maßnahmenblatt		
Projektbezeichnung L 3452 Brücke Gräveneck ASB 5516-548 Erneuerung der Brücke über die Lahn	Vorhabensträger Hessen Mobil Straßen- und Verkehrsmanagement	Maßnahmen-Nr. 2 V
Bezeichnung der Maßnahme Schutz von Gehölzbeständen während der Bauphase durch Schutzzäune		Maßnahmentyp V = Vermeidungsmaßnahme A = Ausgleichsmaßnahme E = Ersatzmaßnahme G = Gestaltungsmaßnahme
zum Lageplan der landschaftspflegerischen Maßnahmen: Unterlagen-Nr.: 9.1 Blatt-Nr.: 1, 2, 3		Zusatzindex FFH= Kohärenzsicherungsmaßnahme (Natura 2000) CEF= funktionserhaltende Maßnahme FCS= Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes
Lage der Maßnahme Bau-km 0-012 bis 0+060; 0+116 bis 0+668		
Begründung der Maßnahme		
Konflikt 21B: Gefährdung von Gehölzbeständen (B = Biotope/Pflanzen, T = Tiere, L = Landschaftsbild/Erholungswert, Bo = Boden, W = Wasser, K = Klima/Luft) notwendige Strukturen -- Anforderungen an die Lage bzw. den Standort --		
Ausgangszustand der Maßnahmenflächen --		
Zielkonzeption der Maßnahme <ul style="list-style-type: none">• Schutz von Gehölzen vor baubedingten Beeinträchtigungen		
<input checked="" type="checkbox"/> Vermeidung für Konflikt: 21B <input type="checkbox"/> Ausgleich für Konflikt: <input type="checkbox"/> Ersatz für Konflikt:		
<input type="checkbox"/> Kohärenzsicherungsmaßnahme für: <input type="checkbox"/> CEF-Maßnahme für: <input type="checkbox"/> FCS-Maßnahme für:		

Maßnahmenblatt		
Projektbezeichnung L 3452 Brücke Gräveneck ASB 5516-548 Erneuerung der Brücke über die Lahn	Vorhabensträger Hessen Mobil Straßen- und Verkehrsmanagement	Maßnahmen-Nr. 2 V
Umsetzung der Maßnahme		
Beschreibung der Maßnahme Zum Schutz von Gehölzbeständen und Einzelgehölzen werden während der Bauphase Schutzzäune errichtet oder vor Ort entsprechend wirkungsvolle Maßnahmen (gemäß DIN 18920 und RAS-LP 4) mit der UBB festgelegt. Die Schutzeinrichtungen werden nach Beendigung der Baumaßnahme wieder beseitigt. <u>Gesamtumfang der Maßnahme:</u> 1.111 m		
Zielbiotop: --	Ausgangsbiotop: --	
Zeitliche Zuordnung <input checked="" type="checkbox"/> Maßnahmen vor Beginn der Straßenbauarbeiten <input checked="" type="checkbox"/> Maßnahmen im Zuge der Straßenbauarbeiten <input checked="" type="checkbox"/> Maßnahmen nach Abschluss der Straßenbauarbeiten		
Beschreibung der Entwicklung und Pflege --		
Hinweise zur Funktionskontrolle --		
Hinweise für die Ausführungsplanung, Hinweise zum Grunderwerb und zur dinglichen Sicherung UBB		

Maßnahmenblatt		
Projektbezeichnung L 3452 Brücke Gräveneck ASB 5516-548 Erneuerung der Brücke über die Lahn	Vorhabensträger Hessen Mobil Straßen- und Verkehrsmanagement	Maßnahmen-Nr. 3 V
Bezeichnung der Maßnahme Schutz des Oberbodens während und Rekultivierung des Bodens nach Abschluss der Bauphase		Maßnahmentyp V = Vermeidungsmaßnahme A = Ausgleichsmaßnahme E = Ersatzmaßnahme G = Gestaltungsmaßnahme
zum Lageplan der landschaftspflegerischen Maßnahmen: Unterlagen-Nr.: 9.1 Blatt-Nr.: 1, 2, 3		Zusatzindex FFH= Kohärenzsicherungsmaßnahme (Natura 2000) CEF= funktionserhaltende Maßnahme FCS= Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes
Lage der Maßnahme Bau-km 0-012 bis 0+668		
Begründung der Maßnahme		
Konflikt 12Bo: bauzeitliche Beeinträchtigung der Bodenfunktion durch Versiegelung und Verdichtung im Bereich von Baufeldern und Lagerflächen (B = Biotope/Pflanzen, T = Tiere, L = Landschaftsbild/Erholungswert, Bo = Boden, W = Wasser, K = Klima/Luft) notwendige Strukturen -- Anforderungen an die Lage bzw. den Standort --		
Ausgangszustand der Maßnahmenflächen --		
Zielkonzeption der Maßnahme <ul style="list-style-type: none">• Schutz des Oberbodens vor baubedingten Beeinträchtigungen		
<input checked="" type="checkbox"/> Vermeidung für Konflikt: 12Bo <input type="checkbox"/> Ausgleich für Konflikt: <input type="checkbox"/> Ersatz für Konflikt:		
<input type="checkbox"/> Kohärenzsicherungsmaßnahme für: <input type="checkbox"/> CEF-Maßnahme für: <input type="checkbox"/> FCS-Maßnahme für:		



Maßnahmenblatt		
Projektbezeichnung L 3452 Brücke Gräveneck ASB 5516-548 Erneuerung der Brücke über die Lahn	Vorhabensträger Hessen Mobil Straßen- und Verkehrsmanagement	Maßnahmen-Nr. 3 V
Umsetzung der Maßnahme		
Beschreibung der Maßnahme		
<p>In Abhängigkeit von der Witterung und der Belastungen werden vor Ort mit der UBB geeignete Schutzmaßnahmen zur Minimierung von Verdichtungen festgelegt. Lagerflächen und Arbeitsräume mit einer permanenten Vegetationsdecke (Grünland) werden ohne Schutzmaßnahmen nur bei Trockenheit befahren. Unter erforderlich werdenden Tragschichten wird ein Vlies zur Minimierung der Bodenverdichtung und Vermeidung der Vermischung des Schotters mit dem Boden eingebaut. Das eingebaute Material wird nach Abschluss der Bauarbeiten rückstandslos entfernt. Erforderlich werdende Rekultivierungsmaßnahmen (schonende Auflockerung des Oberbodens) werden vor Ort mit der UBB festgelegt.</p> <p>Von allen geplanten Auf- und Abtragsflächen, Baustraße und Lagerflächen wird vor Baubeginn der Oberboden neophytenfreier Bereiche abgetragen und gemäß DIN 18915 sachgerecht auf Lagerflächen und Baustreifen abseits des Baubetriebes gelagert. Die Bestimmungen des Überschwemmungsgebietes werden beachtet. Die Lagerung erfolgt in Mieten, die bei längerer Lagerzeit (>3 Monate) mit einer Zwischenbegrünung (Ansaat mit Leguminosen) zum Schutz vor Erosion und unerwünschtem Aufwuchs gesichert werden. Oberboden, auf denen Neophyten wachsen, soll getrennt abgeschoben und zwischengelagert werden.</p> <p>Nach Abschluss der Baumaßnahme wird für die Baustraße und Lagerflächen aufgetragenes Fremdmaterial vollständig beseitigt und der Untergrund kreuzweise aufgelockert. Der zwischengelagerte Oberboden wird wieder angedeckt. Einschnittsböschungen werden nach Rücksprache mit der UBB ausgenommen, um magere Standortbedingungen zu schaffen.</p> <p><u>Gesamtumfang der Maßnahme:</u> 34.550 m²</p>		
Zielbiotop: --	--	Ausgangsbiotop: --
Zeitliche Zuordnung		
<input checked="" type="checkbox"/> Maßnahmen vor Beginn der Straßenbauarbeiten <input checked="" type="checkbox"/> Maßnahmen im Zuge der Straßenbauarbeiten <input checked="" type="checkbox"/> Maßnahmen nach Abschluss der Straßenbauarbeiten		
Beschreibung der Entwicklung und Pflege		
--		
Hinweise zur Funktionskontrolle		
--		
Hinweise für die Ausführungsplanung, Hinweise zum Grunderwerb und zur dinglichen Sicherung		
UBB.		



Maßnahmenblatt		
Projektbezeichnung L 3452 Brücke Gräveneck ASB 5516-548 Erneuerung der Brücke über die Lahn	Vorhabensträger Hessen Mobil Straßen- und Verkehrsmanagement	Maßnahmen-Nr. 4 A
Bezeichnung der Maßnahme Landschaftsrasenansaat auf neuen Straßen- und Wegeböschungen		Maßnahmentyp V = Vermeidungsmaßnahme A = Ausgleichsmaßnahme E = Ersatzmaßnahme G = Gestaltungsmaßnahme
zum Lageplan der landschaftspflegerischen Maßnahmen: Unterlagen-Nr.: 9.1 Blatt-Nr.: 1, 2, 3		Zusatzindex FFH= Kohärenzsicherungsmaßnahme (Natura 2000) CEF= funktionserhaltende Maßnahme FCS= Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes
Lage der Maßnahme Bau-km 0-012 bis 0+260; 0+406 bis 0+668		
Begründung der Maßnahme		
Konflikt 8B: bau- und anlagebedingter Verlust von Straßenrändern 22B: bauzeitlicher Verlust von Weiden (Pferdekoppel) 23B: bau- und anlagebedingter Verlust einer Grünlandeinsaat 24B: bau- und anlagebedingter Verlust von Ruderalfluren 25L: anlagebedingter Verlust von Siedlungsflächen (Campingplatz, Hausgärten, Grünweg) (B = Biotope/Pflanzen, T = Tiere, L = Landschaftsbild/Erholungswert, Bo = Boden, W = Wasser, K = Klima/Luft) notwendige Strukturen Gras- und Krautsäume Anforderungen an die Lage bzw. den Standort neu angelegte Straßen- und Wegeböschungen		
Ausgangszustand der Maßnahmenflächen vegetationslose Fläche		
Zielkonzeption der Maßnahme <ul style="list-style-type: none"> • Schutz vor Bodenerosion • Einbindung des Bauwerks in die Landschaft • Entwicklung von Gras- und Krautsäumen auf Böschungen 		

Maßnahmenblatt		
Projektbezeichnung L 3452 Brücke Gräveneck ASB 5516-548 Erneuerung der Brücke über die Lahn	Vorhabensträger Hessen Mobil Straßen- und Verkehrsmanagement	Maßnahmen-Nr. <div style="text-align: center; font-size: 2em;">4 A</div>
<input type="checkbox"/> Vermeidung für Konflikt: <input checked="" type="checkbox"/> Ausgleich für Konflikt: 8B, 22B, 23B, 24B, 25L <input type="checkbox"/> Ersatz für Konflikt:		
<input type="checkbox"/> Kohärenzsicherungsmaßnahme für: <input type="checkbox"/> CEF-Maßnahme für: <input type="checkbox"/> FCS-Maßnahme für:		
Umsetzung der Maßnahme		
Beschreibung der Maßnahme Die neu angelegten Straßen- und Wegeböschungen werden mit Landschaftsrasen angesät. <u>Gesamtumfang der Maßnahme:</u> 4.551 m ²		
Zielbiotop: 06.930	4.551m ²	Ausgangsbiotop: -- (Baufeld) --
Zeitliche Zuordnung <input type="checkbox"/> Maßnahmen vor Beginn der Straßenbauarbeiten <input type="checkbox"/> Maßnahmen im Zuge der Straßenbauarbeiten <input checked="" type="checkbox"/> Maßnahmen nach Abschluss der Straßenbauarbeiten		
Beschreibung der Entwicklung und Pflege Pflegemahd / Mulchen erfolgt nach betrieblichen Erfordernissen durch die Straßenmeisterei.		
Hinweise zur Funktionskontrolle --		
Hinweise für die Ausführungsplanung, Hinweise zum Grunderwerb und zur dinglichen Sicherung Es ist gebietsheimisches Saatgut zu verwenden. Kein Grunderwerb durch die Lage innerhalb der Straßenparzelle.		



Maßnahmenblatt		
Projektbezeichnung L 3452 Brücke Gräveneck ASB 5516-548 Erneuerung der Brücke über die Lahn	Vorhabensträger Hessen Mobil Straßen- und Verkehrsmanagement	Maßnahmen-Nr. 5 A
Bezeichnung der Maßnahme Landschaftsgerechte Einbindung der Versickerungsmulde durch Röhrichtpflanzung und Landschaftsrasenansaat		Maßnahmentyp V = Vermeidungsmaßnahme A = Ausgleichsmaßnahme E = Ersatzmaßnahme G = Gestaltungsmaßnahme
zum Lageplan der landschaftspflegerischen Maßnahmen: Unterlagen-Nr.: 9.1 Blatt-Nr.: 2		Zusatzindex FFH= Kohärenzsicherungsmaßnahme (Natura 2000) CEF= funktionserhaltende Maßnahme FCS= Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes
Lage der Maßnahme Bau-km 0+052 bis 0+079		
Begründung der Maßnahme		
Konflikt 3B: bau- und anlagebedingte Beeinträchtigung der Lahn mit Uferzonen im FFH-Gebiet DE 5515-303 - "Lahntal und seine Hänge" 6B: bauzeitlicher Verlust des Ufergehölzsaums (B = Biotope/Pflanzen, T = Tiere, L = Landschaftsbild/Erholungswert, Bo = Boden, W = Wasser, K = Klima/Luft)		
notwendige Strukturen Gras- und Krautsäume, Röhricht		
Anforderungen an die Lage bzw. den Standort neu angelegte Versickerungsmulde		
Ausgangszustand der Maßnahmenflächen vegetationslose Fläche		
Zielkonzeption der Maßnahme <ul style="list-style-type: none"> • Schutz vor Bodenerosion • Einbindung des Bauwerks in die Landschaft • Entwicklung von Gras- und Krautsäumen, Röhricht 		
<input type="checkbox"/> Vermeidung für Konflikt: <input type="checkbox"/> Ausgleich für Konflikt: <input checked="" type="checkbox"/> Ersatz für Konflikt: 3B, 6B		

Maßnahmenblatt			
Projektbezeichnung L 3452 Brücke Gräveneck ASB 5516-548 Erneuerung der Brücke über die Lahn		Vorhabensträger Hessen Mobil Straßen- und Verkehrsmanagement	
		Maßnahmen-Nr. 5 A	
<input type="checkbox"/> Kohärenzsicherungsmaßnahme für: <input type="checkbox"/> CEF-Maßnahme für: <input type="checkbox"/> FCS-Maßnahme für:			
Umsetzung der Maßnahme			
Beschreibung der Maßnahme			
Die neu angelegte Versickerungsmulde wird am Böschungsfuß der Sukzession überlassen und die Böschungen mit Landschaftsrasen angesät.			
<u>Gesamtumfang der Maßnahme:</u> 127 m ²			
Zielbiotop:	05.430 06.930	29 m ² 98 m ²	Ausgangsbiotop: -- (Baufeld) --
Zeitliche Zuordnung			
<input type="checkbox"/> Maßnahmen vor Beginn der Straßenbauarbeiten		<input type="checkbox"/> Maßnahmen im Zuge der Straßenbauarbeiten	
<input checked="" type="checkbox"/> Maßnahmen nach Abschluss der Straßenbauarbeiten			
Beschreibung der Entwicklung und Pflege			
Pflegemahd / Mulchen erfolgt nach betrieblichen Erfordernissen durch die Straßenmeisterei.			
Hinweise zur Funktionskontrolle			
--			
Hinweise für die Ausführungsplanung, Hinweise zum Grunderwerb und zur dinglichen Sicherung			
Prüfung der Verfügbarkeit von gebietsheimischem Saatgut. Kein Grunderwerb durch die Lage innerhalb der Straßenparzelle.			

Maßnahmenblatt		
Projektbezeichnung L 3452 Brücke Gräveneck ASB 5516-548 Erneuerung der Brücke über die Lahn	Vorhabensträger Hessen Mobil Straßen- und Verkehrsmanagement	Maßnahmen-Nr. 6 A
Bezeichnung der Maßnahme Landschaftsgerechte Einbindung der Brücke durch Gehölzpflanzung auf Landschaftsrasenansaat		Maßnahmentyp V = Vermeidungsmaßnahme A = Ausgleichsmaßnahme E = Ersatzmaßnahme G = Gestaltungsmaßnahme
zum Lageplan der landschaftspflegerischen Maßnahmen: Unterlagen-Nr.: 9.1 Blatt-Nr.: 2		Zusatzindex FFH= Kohärenzsicherungsmaßnahme (Natura 2000) CEF= funktionserhaltende Maßnahme FCS= Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes
Lage der Maßnahme Bau-km 0+160 bis 0+238		
Begründung der Maßnahme		
Konflikt 2B: bau- und anlagebedingter Verlust von Gehölzen der offenen Landschaft 9T: bau- und anlagebedingter Verlust eines Vogellebensraums überwiegend weit verbreiteter und häufiger Arten 15K: bau- und anlagebedingter Verlust von lufthygienischen Ausgleichsfunktionen von Gehölzen Beeinträchtigungen des Landschaftsbildes der Lahnaue durch das neue Brückenbauwerk 26L: Beeinträchtigung des Landschaftsbildes der Lahnaue durch das neue Brückenbauwerk (B = Biotope/Pflanzen, T = Tiere, L = Landschaftsbild/Erholungswert, Bo = Boden, W = Wasser, K = Klima/Luft)		
notwendige Strukturen Laubgehölze, Gras- und Krautsäume		
Anforderungen an die Lage bzw. den Standort Dammböschungen und angrenzendes Baufeld		
Ausgangszustand der Maßnahmenflächen vegetationslose Fläche		
Zielkonzeption der Maßnahme <ul style="list-style-type: none"> • Schutz vor Bodenerosion • Einbindung des Bauwerks in die Landschaft • Entwicklung von Laubgehölzen, Gras- und Krautsäumen 		



Maßnahmenblatt			
Projektbezeichnung L 3452 Brücke Gräveneck ASB 5516-548 Erneuerung der Brücke über die Lahn		Vorhabensträger Hessen Mobil Straßen- und Verkehrsmanagement	
		Maßnahmen-Nr. 6 A	
<input type="checkbox"/> Vermeidung für Konflikt: <input type="checkbox"/> Ausgleich für Konflikt: <input checked="" type="checkbox"/> Ersatz für Konflikt: 2B, 15K, 26L			
<input type="checkbox"/> Kohärenzsicherungsmaßnahme für: <input type="checkbox"/> CEF-Maßnahme für: <input type="checkbox"/> FCS-Maßnahme für:			
Umsetzung der Maßnahme			
Beschreibung der Maßnahme Die neu angelegten Dammböschungen und das angrenzende, rekultivierte Baufeld werden mit Landschaftsrasen angesät. Laubbäume standortgerechter, heimischer Arten wie Eschen (<i>Fraxinus excelsior</i>) in der Mindestqualität v. Hei. 150-200 werden in einem Mindestpflanzabstand von 10 m unter Beachtung der erforderlichen Grenzabstände und Sichtfeldern gepflanzt. Für die Entwicklungsdauer werden sie durch einen Querpfehl verankert und mit einer Jule als Greifvogelansitz geschützt. Zwischen den Laubbäumen werden Sträucher standortgerechter, heimischer Arten wie Roter Hartriegel (<i>Cornus sanguinea</i>), Liguster (<i>Ligustrum vulgare</i>), Hasel (<i>Corylus avellana</i>) in der Mindestqualität v. Str. 60-100 in einem Mindestpflanzabstand von 1,5 x 1,5 m unter Beachtung der erforderlichen Grenzabstände und Sichtfeldern gepflanzt. Gesamtumfang der Maßnahme: 1.256 m ²			
Zielbiotop: 02.400 06.930		Ausgangsbiotop: -- (Baufeld) -- 552 m ² 704 m ²	
Zeitliche Zuordnung <input type="checkbox"/> Maßnahmen vor Beginn der Straßenbauarbeiten <input type="checkbox"/> Maßnahmen im Zuge der Straßenbauarbeiten <input checked="" type="checkbox"/> Maßnahmen nach Abschluss der Straßenbauarbeiten			
Beschreibung der Entwicklung und Pflege Für die Gehölze wird eine Fertigstellungs- und Entwicklungspflege von insgesamt 3 Jahren vorgesehen. Sie umfasst insbesondere das Wässern, Freischneiden und Nachbinden der Verankerung. Pflegemahd / Mulchen erfolgt nach betrieblichen Erfordernissen durch die Straßenmeisterei.			

Maßnahmenblatt		
Projektbezeichnung L 3452 Brücke Gräveneck ASB 5516-548 Erneuerung der Brücke über die Lahn	Vorhabensträger Hessen Mobil Straßen- und Verkehrsmanagement	Maßnahmen-Nr. 6 A
Hinweise zur Funktionskontrolle --		
Hinweise für die Ausführungsplanung, Hinweise zum Grunderwerb und zur dinglichen Sicherung Verwendung von gebietsheimischem Saat- und Pflanzgut. Kein Grunderwerb durch die Lage innerhalb der Straßenparzelle.		

Maßnahmenblatt		
Projektbezeichnung L 3452 Brücke Gräveneck ASB 5516-548 Erneuerung der Brücke über die Lahn	Vorhabensträger Hessen Mobil Straßen- und Verkehrsmanagement	Maßnahmen-Nr. 7 A
Bezeichnung der Maßnahme Abriss des vorhandenen Brückenbauwerks über die Lahn und naturnahe Gestaltung der Uferbereiche		Maßnahmentyp V = Vermeidungsmaßnahme A = Ausgleichsmaßnahme E = Ersatzmaßnahme G = Gestaltungsmaßnahme
zum Lageplan der landschaftspflegerischen Maßnahmen: Unterlagen-Nr.: 9.1 Blatt-Nr.: 2		Zusatzindex FFH= Kohärenzsicherungsmaßnahme (Natura 2000) CEF= funktionserhaltende Maßnahme FCS= Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes
Lage der Maßnahme Bau-km 0+130		
Begründung der Maßnahme		
Konflikt 3B: bau- und anlagebedingte Beeinträchtigung der Lahn mit Uferzonen im FFH-Gebiet 5515-303 - "Lahntal und seine Hänge" 6B: bauzeitlicher Verlust des Ufergehölzsaums 10T: bauzeitliche Beeinträchtigung des Lebensraums von Wasserorganismen durch Eintrag von Schwebstoffen und Veränderung der Strömungsverhältnisse 11Bo: anagedingter Bodenverlust durch Neuanlage des Straßenkörpers 14W: Beeinträchtigung des Abflussverhaltens der Lahn durch bauzeitliche Veränderung (Sprengung der alten Brücke) 26L: Beeinträchtigungen des Landschaftsbildes der Lahnaue durch das neue Brückenbauwerk (B = Biotope/Pflanzen, T = Tiere, L = Landschaftsbild/Erholungswert, Bo = Boden, W = Wasser, K = Klima/Luft)		
notwendige Strukturen möglichst flach ausgezogene Uferböschung		
Anforderungen an die Lage bzw. den Standort altes Brückenbauwerk über die Lahn		
Ausgangszustand der Maßnahmenflächen Brückenbauwerk		

Maßnahmenblatt		
Projektbezeichnung L 3452 Brücke Gräveneck ASB 5516-548 Erneuerung der Brücke über die Lahn	Vorhabensträger Hessen Mobil Straßen- und Verkehrsmanagement	Maßnahmen-Nr. 7 A
Zielkonzeption der Maßnahme <ul style="list-style-type: none"> • naturnahe Neugestaltung des Oberflächengewässers Lahn • naturnahe Neugestaltung der Flusslandschaft • Entwicklung von Ufergehölzen, Uferhochstauden 		
<input type="checkbox"/> Vermeidung für Konflikt: <input checked="" type="checkbox"/> Ausgleich für Konflikt: 10T, 11Bo, 14W, 26L <input checked="" type="checkbox"/> Ersatz für Konflikt: 3B, 6B		
<input type="checkbox"/> Kohärenzsicherungsmaßnahme für: <input type="checkbox"/> CEF-Maßnahme für: <input type="checkbox"/> FCS-Maßnahme für:		
Umsetzung der Maßnahme		
Beschreibung der Maßnahme Der alte Brückenbogen über die Lahn (mit Aufständering und Fahrbahnplatte) wird bei niedrigstem Wasserstand im September durch Sprengung abgebrochen. Die Abbruchteile werden innerhalb von 3 bis 4 Tagen aus dem Gewässerbett geräumt. Vor und nach den Abbrucharbeiten erfolgt eine Peilung des Gewässers. Die Brückenbögen am Ufer werden durch Sprengung und Bagger abgebrochen (techn. Abrisskonzeption). Nach Abriss des alten Brückenbauwerks über die Lahn wird das Ufer möglichst flach profiliert. Erosionsgefährdete Bereiche werden durch ingenieurbioologische Maßnahmen gesichert. Die übrigen Flächen werden mit Landschaftsrasen angesät und mit Weidenstecklingen bepflanzt, um das expansive Aufkommen von Neophyten aus der Umgebung zu minimieren. <u>Gesamtumfang der Maßnahme:</u> in 11 A enthalten		
Zielbiotop:	Ausgangsbiotop:	-- (Baufeld) --
Zeitliche Zuordnung <input type="checkbox"/> Maßnahmen vor Beginn der Straßenbauarbeiten <input type="checkbox"/> Maßnahmen im Zuge der Straßenbauarbeiten <input checked="" type="checkbox"/> Maßnahmen nach Abschluss der Straßenbauarbeiten		



Maßnahmenblatt		
Projektbezeichnung L 3452 Brücke Gräveneck ASB 5516-548 Erneuerung der Brücke über die Lahn	Vorhabensträger Hessen Mobil Straßen- und Verkehrsmanagement	Maßnahmen-Nr. 7 A
Beschreibung der Entwicklung und Pflege Für die Gehölze wird eine Fertigstellungs- und Entwicklungspflege von insgesamt 3 Jahren vorgesehen. Sie umfasst insbesondere das Freischneiden der Gehölze. Die weitere Pflege der Bundeswasserstraße erfolgt im Rahmen der Unterhaltung durch die Wasserstraßenverwaltung.		
Hinweise zur Funktionskontrolle --		
Hinweise für die Ausführungsplanung, Hinweise zum Grunderwerb und zur dinglichen Sicherung Die Maßnahme erfordert eine Ausführungsplanung. Gebietsheimisches Saat- und Pflanzgut ist zu verwenden. Kein Grunderwerb durch die Lage innerhalb der Straßenparzelle.		

Maßnahmenblatt		
Projektbezeichnung L 3452 Brücke Gräveneck ASB 5516-548 Erneuerung der Brücke über die Lahn	Vorhabensträger Hessen Mobil Straßen- und Verkehrsmanagement	Maßnahmen-Nr. 8 A
Bezeichnung der Maßnahme Entsiegelung der Altstrecke und Rekultivierung durch Landschaftsrasenansaat im Bereich von unterirdischer Leitungen		Maßnahmentyp V = Vermeidungsmaßnahme A = Ausgleichsmaßnahme E = Ersatzmaßnahme G = Gestaltungsmaßnahme
zum Lageplan der landschaftspflegerischen Maßnahmen: Unterlagen-Nr.: 9.1 Blatt-Nr.: 2		Zusatzindex FFH= Kohärenzsicherungsmaßnahme (Natura 2000) CEF= funktionserhaltende Maßnahme FCS= Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes
Lage der Maßnahme In Höhe von Bau-km 0+130 bis 0+410		
Begründung der Maßnahme		
Konflikt 1B: bau- und anlagebedingter Verlust von Waldflächen 7B: bauzeitliche Beeinträchtigung eines vorbelasteten Waldrandes 11Bo: anlagebedingter Bodenverlust durch Neuanlage des Straßenkörpers (B = Biotope/Pflanzen, T = Tiere, L = Landschaftsbild/Erholungswert, Bo = Boden, W = Wasser, K = Klima/Luft)		
notwendige Strukturen Gras- und Krautsäume		
Anforderungen an die Lage bzw. den Standort Altstrecke im Bereich von unterirdischer Leitungen		
Ausgangszustand der Maßnahmenflächen alter Straßenabschnitt		
Zielkonzeption der Maßnahme <ul style="list-style-type: none"> • Wiederherstellung der Bodenfunktionen durch Entsiegelung • Neugestaltung und Einbindung in die angrenzende Waldlandschaft • Entwicklung von Gras- und Krautsäumen im Waldkomplex 		
<input type="checkbox"/> Vermeidung für Konflikt: <input checked="" type="checkbox"/> Ausgleich für Konflikt: 11Bo <input checked="" type="checkbox"/> Ersatz für Konflikt: 1B, 7B		

Maßnahmenblatt		
Projektbezeichnung L 3452 Brücke Gräveneck ASB 5516-548 Erneuerung der Brücke über die Lahn	Vorhabensträger Hessen Mobil Straßen- und Verkehrsmanagement	Maßnahmen-Nr. 8 A
<input type="checkbox"/> Kohärenzsicherungsmaßnahme für: <input type="checkbox"/> CEF-Maßnahme für: <input type="checkbox"/> FCS-Maßnahme für:		
Umsetzung der Maßnahme		
Beschreibung der Maßnahme		
<p>Die alten Fahrbahflächen werden entsiegelt, der Boden gelockert und zwischengelagerter Oberboden angedeckt.</p> <p>Erosionsgefährdete Bereiche werden mit Landschaftsrasen angesät. Die übrigen Flächen werden der Eigenentwicklung überlassen. Eine Gehölzentwicklung ist durch die unterirdischen Leitungen nicht möglich.</p> <p><u>Gesamtumfang der Maßnahme:</u> 693 m²</p>		
Zielbiotop: 06.930	693 m ²	Ausgangsbiotop: -- (Baufeld) --
Zeitliche Zuordnung		
<input type="checkbox"/> Maßnahmen vor Beginn der Straßenbauarbeiten <input type="checkbox"/> Maßnahmen im Zuge der Straßenbauarbeiten <input checked="" type="checkbox"/> Maßnahmen nach Abschluss der Straßenbauarbeiten		
Beschreibung der Entwicklung und Pflege		
Der zukünftige Wirtschaftsweg wird in die Unterhaltungspflicht der Gemeinde übergeben.		
Hinweise zur Funktionskontrolle		

Hinweise für die Ausführungsplanung, Hinweise zum Grunderwerb und zur dinglichen Sicherung		
Verwendung findet gebietsheimisches Saatgut. Kein Grunderwerb durch die Lage innerhalb der Straßenparzelle.		



Maßnahmenblatt		
Projektbezeichnung L 3452 Brücke Gräveneck ASB 5516-548 Erneuerung der Brücke über die Lahn	Vorhabensträger Hessen Mobil Straßen- und Verkehrsmanagement	Maßnahmen-Nr. 9 A
Bezeichnung der Maßnahme Entsiegelung der Altstrecke und Rekultivierung durch Ausdehnung der intensiv genutzten Frischwiesen in der Aue		Maßnahmentyp V = Vermeidungsmaßnahme A = Ausgleichsmaßnahme E = Ersatzmaßnahme G = Gestaltungsmaßnahme
zum Lageplan der landschaftspflegerischen Maßnahmen: Unterlagen-Nr.: 9.1 Blatt-Nr.: 2		Zusatzindex FFH= Kohärenzsicherungsmaßnahme (Natura 2000) CEF= funktionserhaltende Maßnahme FCS= Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes
Lage der Maßnahme Bau-km 0+047 bis 0+130		
Begründung der Maßnahme		
Konflikt 4B: bau- und anlagebedingter Verlust von Intensivgrünland 5B: bauzeitliche Beanspruchung von Intensivgrünland 11Bo: anlagendingter Bodenverlust durch Neuanlage des Straßenkörpers (B = Biotope/Pflanzen, T = Tiere, L = Landschaftsbild/Erholungswert, Bo = Boden, W = Wasser, K = Klima/Luft) notwendige Strukturen Frischwiese Anforderungen an die Lage bzw. den Standort Altstrecke ohne unterirdische Leitungen		
Ausgangszustand der Maßnahmenflächen alter Straßenabschnitt		
Zielkonzeption der Maßnahme <ul style="list-style-type: none"> • Wiederherstellung der Bodenfunktionen durch Entsiegelung • Neugestaltung und Einbindung in die angrenzende Flussauenlandschaft • Entwicklung von Frischwiese im Wiesenauenkomplex 		
<input type="checkbox"/> Vermeidung für Konflikt: <input checked="" type="checkbox"/> Ausgleich für Konflikt: 4B, 5B, 11Bo <input type="checkbox"/> Ersatz für Konflikt:		

Maßnahmenblatt		
Projektbezeichnung L 3452 Brücke Gräveneck ASB 5516-548 Erneuerung der Brücke über die Lahn	Vorhabensträger Hessen Mobil Straßen- und Verkehrsmanagement	Maßnahmen-Nr. 9 A
<input type="checkbox"/> Kohärenzsicherungsmaßnahme für: <input type="checkbox"/> CEF-Maßnahme für: <input type="checkbox"/> FCS-Maßnahme für:		
Umsetzung der Maßnahme		
Beschreibung der Maßnahme Die alten Fahrbahnflächen werden entsiegelt, der Boden gelockert und zwischengelagerter Oberboden angedeckt. Die Fläche wird durch eine Heumulchsaat oder Direktsaat einer kräuterreichen Wiesenmischung angesät und der Grünlandnutzung zugeführt. <u>Gesamtumfang der Maßnahme:</u> 399 m²		
Zielbiotop: 06.320	399 m ²	Ausgangsbiotop: -- (Baufeld) --
Zeitliche Zuordnung <input type="checkbox"/> Maßnahmen vor Beginn der Straßenbauarbeiten <input type="checkbox"/> Maßnahmen im Zuge der Straßenbauarbeiten <input checked="" type="checkbox"/> Maßnahmen nach Abschluss der Straßenbauarbeiten		
Beschreibung der Entwicklung und Pflege Nutzung im Rahmen der Bewirtschaftung der angrenzenden intensiv genutzten Frischwiesen und Wirtschaftswiesen durch den örtlichen Landwirt.		
Hinweise zur Funktionskontrolle --		
Hinweise für die Ausführungsplanung, Hinweise zum Grunderwerb und zur dinglichen Sicherung Prüfung der Möglichkeit einer Heumulchsaat durch Schnittgut von benachbarten Flächen oder Verfügbarkeit von gebietsheimischem Saatgut. Kein gesonderter Grunderwerb durch die Lage innerhalb der Straßenparzelle.		

Maßnahmenblatt		
Projektbezeichnung L 3452 Brücke Grävneck ASB 5516-548 Erneuerung der Brücke über die Lahn	Vorhabensträger Hessen Mobil Straßen- und Verkehrsmanagement	Maßnahmen-Nr. 10 A
Bezeichnung der Maßnahme Dammbatrag und Rekultivierung durch Ausdehnung der intensiv genutzten Frischwiesen in der Aue zum Lageplan der landschaftspflegerischen Maßnahmen: Unterlagen-Nr.: 9.1 Blatt-Nr.: 2		Maßnahmentyp V = Vermeidungsmaßnahme A = Ausgleichsmaßnahme E = Ersatzmaßnahme G = Gestaltungsmaßnahme Zusatzindex FFH= Kohärenzsicherungsmaßnahme (Natura 2000) CEF= funktionserhaltende Maßnahme FCS= Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes
Lage der Maßnahme Bau-km 0+047 bis 0+156		
Begründung der Maßnahme		
Konflikt 4B: bau- und anlagebedingter Verlust von Intensivgrünland 5B: bauzeitliche Beanspruchung von Intensivgrünland 13Bo: anlagebedingte Beeinträchtigung der Bodenfunktion im Bereich von Straßenböschungen (B = Biotope/Pflanzen, T = Tiere, L = Landschaftsbild/Erholungswert, Bo = Boden, W = Wasser, K = Klima/Luft) notwendige Strukturen Frischwiese Anforderungen an die Lage bzw. den Standort alter Straßendamm in der Aue		
Ausgangszustand der Maßnahmenflächen vegetationslose Fläche (Baufeld)		
Zielkonzeption der Maßnahme <ul style="list-style-type: none"> • Wiederherstellung des Boden- und Wasserhaushaltes in der Aue • Wiederherstellung des Retentionsraumes in der Aue • Neugestaltung und Einbindung in die angrenzende Flussauenlandschaft • Entwicklung von Frischwiese im Wiesenauenkomplex 		
<input type="checkbox"/> Vermeidung für Konflikt: <input checked="" type="checkbox"/> Ausgleich für Konflikt: 4B, 5B, 13Bo <input type="checkbox"/> Ersatz für Konflikt:		

Maßnahmenblatt		
Projektbezeichnung L 3452 Brücke Gräveneck ASB 5516-548 Erneuerung der Brücke über die Lahn	Vorhabensträger Hessen Mobil Straßen- und Verkehrsmanagement	Maßnahmen-Nr. 10 A
<input type="checkbox"/> Kohärenzsicherungsmaßnahme für: <input type="checkbox"/> CEF-Maßnahme für: <input type="checkbox"/> FCS-Maßnahme für:		
Umsetzung der Maßnahme		
Beschreibung der Maßnahme Der alte Straßendamm wird abgetragen, der Boden gelockert und zwischengelagerter Oberboden angedeckt. Die Fläche wird durch eine Heumulchsaat oder Direktsaat einer kräuterreichen Wiesenmischung angesät und der Grünlandnutzung zugeführt. <u>Gesamtumfang der Maßnahme:</u> 2.155 m²		
Zielbiotop: 06.320	2.155 m ²	Ausgangsbiotop: -- (Baufeld) --
Zeitliche Zuordnung <input type="checkbox"/> Maßnahmen vor Beginn der Straßenbauarbeiten <input type="checkbox"/> Maßnahmen im Zuge der Straßenbauarbeiten <input checked="" type="checkbox"/> Maßnahmen nach Abschluss der Straßenbauarbeiten		
Beschreibung der Entwicklung und Pflege Nutzung im Rahmen der Bewirtschaftung der angrenzenden intensiv genutzten Frischwiesen und Wirtschaftswiesen durch den örtlichen Landwirt.		
Hinweise zur Funktionskontrolle --		
Hinweise für die Ausführungsplanung, Hinweise zum Grunderwerb und zur dinglichen Sicherung Prüfung der Möglichkeit einer Heumulchsaat durch Schnittgut von benachbarten Flächen oder Verfügbarkeit von gebietsheimischem Saatgut. Kein gesonderter Grunderwerb durch die Lage innerhalb der Straßenparzelle.		

Maßnahmenblatt		
Projektbezeichnung L 3452 Brücke Gräveneck ASB 5516-548 Erneuerung der Brücke über die Lahn	Vorhabensträger Hessen Mobil Straßen- und Verkehrsmanagement	Maßnahmen-Nr. 11 A
Bezeichnung der Maßnahme Wiederherstellung und Neuanlage von Ufergehölzen		Maßnahmentyp V = Vermeidungsmaßnahme A = Ausgleichsmaßnahme E = Ersatzmaßnahme G = Gestaltungsmaßnahme Zusatzindex FFH= Kohärenzsicherungsmaßnahme (Natura 2000) CEF= funktionserhaltende Maßnahme FCS= Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes
zum Lageplan der landschaftspflegerischen Maßnahmen: Unterlagen-Nr.: 9.1 Blatt-Nr.: 2, 3		
Lage der Maßnahme Bau-km 0-012 bis 0+050; 0+096 bis 0+210; 0+312 bis 0+334; 0+350 bis 0+376		
Begründung der Maßnahme		
Konflikt 3B: bau- und anlagebedingte Beeinträchtigung der Lahn mit Uferzonen im FFH-Gebiet DE 5515-303 - "Lahntal und seine Hänge" 6B: bauzeitlicher Verlust des Ufergehölzsaums (B = Biotope/Pflanzen, T = Tiere, L = Landschaftsbild/Erholungswert, Bo = Boden, W = Wasser, K = Klima/Luft)		
notwendige Strukturen Ufergehölzen, Uferhochstauden, Gras- und Krautsäume		
Anforderungen an die Lage bzw. den Standort Gewässerrandstreifen im Baufeld		
Ausgangszustand der Maßnahmenflächen vegetationslose Fläche (Baufeld)		
Zielkonzeption der Maßnahme <ul style="list-style-type: none"> • Gewässerschutz durch Gewässerrandstreifen • Ausdehnung typischer Landschaftselemente der Flusslandschaft • Entwicklung von Ufergehölzen, Uferhochstauden, Gras- und Krautsäumen 		
<input type="checkbox"/> Vermeidung für Konflikt: <input type="checkbox"/> Ausgleich für Konflikt: <input checked="" type="checkbox"/> Ersatz für Konflikt: 3B, 6B		

Maßnahmenblatt			
Projektbezeichnung L 3452 Brücke Gräveneck ASB 5516-548 Erneuerung der Brücke über die Lahn		Vorhabensträger Hessen Mobil Straßen- und Verkehrsmanagement	
		Maßnahmen-Nr. 11 A	
<input type="checkbox"/> Kohärenzsicherungsmaßnahme für: <input type="checkbox"/> CEF-Maßnahme für: <input type="checkbox"/> FCS-Maßnahme für:			
Umsetzung der Maßnahme			
Beschreibung der Maßnahme Nach Abschluss der Bauarbeiten wird im Bereich der baubedingt beanspruchten Flächen entlang des Lahnufers ein Gewässerrandstreifen in einer Breite von ca. 20 m durch einen Strukturgraben abgegrenzt. Die Flächen werden mit Landschaftsrasen angesät und mit Weidenstecklingen bepflanzt, um das expansive Aufkommen von Neophyten aus der Umgebung zu minimieren. <u>Gesamtumfang der Maßnahme:</u> 1.015 m²			
Zielbiotop: 06.120 06.930		Ausgangsbiotop: -- (Baufeld) -- 667 m ² 348 m ²	
Zeitliche Zuordnung <input type="checkbox"/> Maßnahmen vor Beginn der Straßenbauarbeiten <input type="checkbox"/> Maßnahmen im Zuge der Straßenbauarbeiten <input checked="" type="checkbox"/> Maßnahmen nach Abschluss der Straßenbauarbeiten			
Beschreibung der Entwicklung und Pflege Für die Gehölze wird eine Fertigstellungs- und Entwicklungspflege von insgesamt 3 Jahren vorgesehen. Sie umfasst insbesondere das Freischneiden der Gehölze. Die weitere Pflege der Bundeswasserstraße erfolgt im Rahmen der Unterhaltung durch die Wasserstraßenverwaltung.			
Hinweise zur Funktionskontrolle --			
Hinweise für die Ausführungsplanung, Hinweise zum Grunderwerb und zur dinglichen Sicherung Die Maßnahme erfordert eine Ausführungsplanung. Prüfung der Verfügbarkeit von gebietsheimischem Saat- und Pflanzgut. Kein Grunderwerb durch die Lage innerhalb des Baufeldes, die Eigentumsverhältnisse bleiben von der bauzeitlichen Nutzung unberührt.			

Maßnahmenblatt		
Projektbezeichnung L 3452 Brücke Gräveneck ASB 5516-548 Erneuerung der Brücke über die Lahn	Vorhabensträger Hessen Mobil Straßen- und Verkehrsmanagement	Maßnahmen-Nr. 12 A
Bezeichnung der Maßnahme Wiederherstellung und Neuanlage von Frischwiesen		Maßnahmentyp V = Vermeidungsmaßnahme A = Ausgleichsmaßnahme E = Ersatzmaßnahme G = Gestaltungsmaßnahme Zusatzindex FFH= Kohärenzsicherungsmaßnahme (Natura 2000) CEF= funktionserhaltende Maßnahme FCS= Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes
zum Lageplan der landschaftspflegerischen Maßnahmen: Unterlagen-Nr.: 9.1 Blatt-Nr.: 2		
Lage der Maßnahme Bau-km 0+047 bis 0+260; 0+310 bis 0+330		
Begründung der Maßnahme		
Konflikt 4B: bau- und anlagebedingter Verlust von Intensivgrünland 5B: bauzeitliche Beanspruchung von Intensivgrünland bau- und anlagenbedingter Verlust von Weiden, Grünlandansaat, Ruderalflur, Campingplatz, Hausgarten 22B: bauzeitlicher Verlust von Weiden (Pferdekoppel) 23B: bau- und anlagebedingter Verlust einer Grünlandeinsaat 24B: bau- und anlagebedingter Verlust von Ruderalfluren 25L: anlagebedingter Verlust von Siedlungsflächen (Campingplatz, Hausgärten, Grünweg) (B = Biotope/Pflanzen, T = Tiere, L = Landschaftsbild/Erholungswert, Bo = Boden, W = Wasser, K = Klima/Luft) notwendige Strukturen Frischwiese Anforderungen an die Lage bzw. den Standort bauzeitlich beanspruchtes Grünland		
Ausgangszustand der Maßnahmenflächen vegetationslose Fläche (Baufeld)		
Zielkonzeption der Maßnahme <ul style="list-style-type: none">• Schutz vor Bodenerosion• Wiederherstellung der Flussauenlandschaft• Wiederherstellung von Frischwiese im Wiesenauenkomplex		
<input type="checkbox"/> Vermeidung für Konflikt: <input checked="" type="checkbox"/> Ausgleich für Konflikt: 4B, 5B, 22B, 23B, 24B, 25L		

Maßnahmenblatt			
Projektbezeichnung L 3452 Brücke Gräveneck ASB 5516-548 Erneuerung der Brücke über die Lahn	Vorhabensträger Hessen Mobil Straßen- und Verkehrsmanagement	Maßnahmen-Nr. 12 A	
<input type="checkbox"/> Ersatz für Konflikt:			
<input type="checkbox"/> Kohärenzsicherungsmaßnahme für:			
<input type="checkbox"/> CEF-Maßnahme für:			
<input type="checkbox"/> FCS-Maßnahme für:			
Umsetzung der Maßnahme			
Beschreibung der Maßnahme Die Flächen werden in Abstimmung mit dem Eigentümer bzw. Bewirtschafter durch eine Heumulchsaat oder Direktsaat einer kräuterreichen Wiesenmischung angesät und der Grünlandnutzung zugeführt.			
Gesamtumfang der Maßnahme: 9.997 m²			
Zielbiotop: 06.320	9.997 m ²	Ausgangsbiotop: -- (Baufeld)	--
Zeitliche Zuordnung			
<input type="checkbox"/> Maßnahmen vor Beginn der Straßenbauarbeiten		<input type="checkbox"/> Maßnahmen im Zuge der Straßenbauarbeiten	
<input checked="" type="checkbox"/> Maßnahmen nach Abschluss der Straßenbauarbeiten			
Beschreibung der Entwicklung und Pflege			
Pflege und Nutzung im Rahmen der Bewirtschaftung der angrenzenden intensiv genutzten Frischwiesen und Wirtschaftswiesen durch den örtlichen Landwirt bzw. den Eigentümer.			
Das Mahdregime auf dem Flurstück 3 umfasst eine zweischürige Mahd pro Jahr, wobei der erste Schnitt ab 15. Juni und der zweite Schnitt frühestens 6 Wochen später, jedoch vor Ende September erfolgen soll. Das Mähgut ist abzufahren. Auf eine Düngung der Flächen mit organischem oder mineralischem Dünger sowie sonstige Meliorations- und Pflegemaßnahmen ist zu verzichten.			
Für die Funktionsfähigkeit der Maßnahme ist eine dauerhafte Unterhaltungspflege von 30 Jahren erforderlich (siehe LBP Leitfaden M 13). Die Unterhaltungsmaßnahmen sind deshalb für eine Dauer von 30 Jahren ab Umsetzung der Maßnahme sicherzustellen.			
Hinweise zur Funktionskontrolle			
--			
Hinweise für die Ausführungsplanung, Hinweise zum Grunderwerb und zur dinglichen Sicherung			
Prüfung der Möglichkeit einer Heumulchsaat durch Schnittgut von benachbarten Flächen oder Verfügbarkeit von gebietsheimischem Saatgut.			
Vorübergehender Erwerb der Bauflächen. Rückgabe an den Eigentümer erfolgt nach Fertigstellung der Baumaßnahme.			



Maßnahmenblatt		
Projektbezeichnung L 3452 Brücke Gräveneck ASB 5516-548 Erneuerung der Brücke über die Lahn	Vorhabensträger Hessen Mobil Straßen- und Verkehrsmanagement	Maßnahmen-Nr. 13 A
Bezeichnung der Maßnahme Wiederherstellung und Neuanlage von Laubwäldern zum Lageplan der landschaftspflegerischen Maßnahmen: Unterlagen-Nr.: 9.1 Blatt-Nr.: 1, 2		Maßnahmentyp V = Vermeidungsmaßnahme A = Ausgleichsmaßnahme E = Ersatzmaßnahme G = Gestaltungsmaßnahme Zusatzindex FFH= Kohärenzsicherungsmaßnahme (Natura 2000) CEF= funktionserhaltende Maßnahme FCS= Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes
Lage der Maßnahme Bau-km 0+113 bis 0+230; 0+376 bis 0+500; 0+544 bis 0+668		
Begründung der Maßnahme		
Konflikt 1B: bau- und anlagebedingter Verlust von Waldflächen 7B: bauzeitliche Beeinträchtigung eines vorbelasteten Waldrandes 9T: bau- und anlagebedingter Verlust eines Vogellebensraums überwiegend weit verbreiteter und häufiger Arten 15K: bau- und anlagebedingter Verlust von lufthygienischen Ausgleichsfunktionen von Gehölzen (B = Biotope/Pflanzen, T = Tiere, L = Landschaftsbild/Erholungswert, Bo = Boden, W = Wasser, K = Klima/Luft)		
notwendige Strukturen Buchen- und Eichenmischwald		
Anforderungen an die Lage bzw. den Standort bauzeitlich beanspruchter Buchen- und Eichenmischwald		
Ausgangszustand der Maßnahmenflächen vegetationslose Fläche (Baufeld)		
Zielkonzeption der Maßnahme <ul style="list-style-type: none"> • Schutz vor Bodenerosion • Wiederherstellung der Waldlandschaft • Wiederherstellung von Buchen- und Eichenmischwald im Waldkomplex 		
<input type="checkbox"/> Vermeidung für Konflikt: <input type="checkbox"/> Ausgleich für Konflikt: <input checked="" type="checkbox"/> Ersatz für Konflikt: 1B, 7B, 15K		

Maßnahmenblatt		
Projektbezeichnung L 3452 Brücke Gräveneck ASB 5516-548 Erneuerung der Brücke über die Lahn	Vorhabensträger Hessen Mobil Straßen- und Verkehrsmanagement	Maßnahmen-Nr. 13 A
<input type="checkbox"/> Kohärenzsicherungsmaßnahme für: <input type="checkbox"/> CEF-Maßnahme für: <input type="checkbox"/> FCS-Maßnahme für:		
Umsetzung der Maßnahme		
Beschreibung der Maßnahme		
<p>Die Flächen werden in Abstimmung mit dem Eigentümer mit standortgerechten, heimischen Baumarten wie Buche (<i>Fagus sylvatica</i>), Eiche (<i>Quercus robur</i>), Weide (<i>Salix caprea</i>), Zitter-Pappel (<i>Populus tremula</i>) der Mindestqualität 2 j. S. 1/1 50 – 80 im Abstand von 2 x 2 m bepflanzt. In Randbereichen werden standortgerechte, heimische Straucharten wie Hasel (<i>Corylus avellana</i>), Roter Hartriegel (<i>Cornus sanguinea</i>) und Liguster (<i>Ligustrum vulgare</i>) der Mindestqualität 1 j. S. 1/0 30 – 50 im Abstand von 2 x 2 m gepflanzt. Vorrangig wird Vermehrungsgut aus dem Herkunftsgebiet der Verjüngungsfläche verwendet. Für die Entwicklungsdauer wird die Pflanzung durch einen Wildschutzzaun geschützt.</p> <p>Die Flächen werden der forstwirtschaftlichen Nutzung wieder zugeführt.</p> <p><u>Gesamtumfang der Maßnahme:</u> 4.479 m²</p>		
Zielbiotop: 01.117	4.479 m ²	Ausgangsbiotop: -- (Baufeld) --
Zeitliche Zuordnung		
<input type="checkbox"/> Maßnahmen vor Beginn der Straßenbauarbeiten <input type="checkbox"/> Maßnahmen im Zuge der Straßenbauarbeiten <input checked="" type="checkbox"/> Maßnahmen nach Abschluss der Straßenbauarbeiten		
Beschreibung der Entwicklung und Pflege		
<p>Es wird eine Fertigstellungs- und Entwicklungspflege von insgesamt 5 Jahren vorgesehen. Sie umfasst insbesondere das Freischneiden und Ausbessern des Wildschutzzauns.</p> <p>Die weitere Pflege und Nutzung erfolgt im Rahmen der Bewirtschaftung der angrenzenden Waldflächen durch den bisherigen Forstbetrieb bzw. Eigentümer.</p>		
Hinweise zur Funktionskontrolle		
--		
Hinweise für die Ausführungsplanung, Hinweise zum Grunderwerb und zur dinglichen Sicherung		
<p>Die Maßnahme erfordert eine Ausführungsplanung in Abstimmung mit dem Eigentümer. Kein gesonderter Grunderwerb durch die Lage innerhalb des Baufeldes. Rückgabe an den Eigentümer erfolgt nach Fertigstellung der Baumaßnahme.</p>		

Maßnahmenblatt		
Projektbezeichnung L 3452 Brücke Gräveneck ASB 5516-548 Erneuerung der Brücke über die Lahn	Vorhabensträger Hessen Mobil Straßen- und Verkehrsmanagement	Maßnahmen-Nr. 14 V
Bezeichnung der Maßnahme Bauzeitenregelung bei der Sprengung der alten Lahnbrücke zum Lageplan der landschaftspflegerischen Maßnahmen: Unterlagen-Nr.: 9.1 Blatt-Nr.: 2		Maßnahmentyp V = Vermeidungsmaßnahme A = Ausgleichsmaßnahme E = Ersatzmaßnahme G = Gestaltungsmaßnahme Zusatzindex FFH= Kohärenzsicherungsmaßnahme (Natura 2000) CEF= funktionserhaltende Maßnahme FCS= Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes
Lage der Maßnahme Bau-km 0+130		
Begründung der Maßnahme		
Konflikt 27T: Betroffenheiten des Fluss-Ökosystems und der Vögel durch Sprengung der alten Lahnbrücke (B = Biotope/Pflanzen, T = Tiere, L = Landschaftsbild/Erholungswert, Bo = Boden, W = Wasser, K = Klima/Luft) notwendige Strukturen --		
Anforderungen an die Lage bzw. den Standort --		
Ausgangszustand der Maßnahmenflächen --		
Zielkonzeption der Maßnahme <ul style="list-style-type: none"> • Vermeidung von Beeinträchtigungen des Fluss-Ökosystems und der Vögel durch Sprengung der alten Lahnbrücke 		
<input checked="" type="checkbox"/> Vermeidung für Konflikt: 27T <input type="checkbox"/> Ausgleich für Konflikt: <input type="checkbox"/> Ersatz für Konflikt:		
<input type="checkbox"/> Kohärenzsicherungsmaßnahme für: <input type="checkbox"/> CEF-Maßnahme für: <input type="checkbox"/> FCS-Maßnahme für:		



Maßnahmenblatt		
Projektbezeichnung L 3452 Brücke Gräveneck ASB 5516-548 Erneuerung der Brücke über die Lahn	Vorhabensträger Hessen Mobil Straßen- und Verkehrsmanagement	Maßnahmen-Nr. 14 V
Umsetzung der Maßnahme		
Beschreibung der Maßnahme Die Sprengung soll im September bei niedrigstem Wasserstand im Jahresverlauf und außerhalb der Brutzeit der Vögel durchgeführt werden. Hierdurch werden die Betroffenheiten des Fluss-Ökosystems und der Vögel soweit als möglich minimiert. <u>Gesamtumfang der Maßnahme:</u> --		
Zielbiotop: -- --	Ausgangsbiotop: -- --	
Zeitliche Zuordnung <input type="checkbox"/> Maßnahmen vor Beginn der Straßenbauarbeiten <input checked="" type="checkbox"/> Maßnahmen im Zuge der Straßenbauarbeiten <input type="checkbox"/> Maßnahmen nach Abschluss der Straßenbauarbeiten 		
Beschreibung der Entwicklung und Pflege --		
Hinweise zur Funktionskontrolle --		
Hinweise für die Ausführungsplanung, Hinweise zum Grunderwerb und zur dinglichen Sicherung Umweltbaubegleitung.		



Maßnahmenblatt		
Projektbezeichnung L 3452 Brücke Gräveneck ASB 5516-548 Erneuerung der Brücke über die Lahn	Vorhabensträger Hessen Mobil Straßen- und Verkehrsmanagement	Maßnahmen-Nr. 15 V
Bezeichnung der Maßnahme Zurückschneiden von Ufergehölzen		Maßnahmentyp V = Vermeidungsmaßnahme A = Ausgleichsmaßnahme E = Ersatzmaßnahme G = Gestaltungsmaßnahme Zusatzindex FFH= Kohärenzsicherungsmaßnahme (Natura 2000) CEF= funktionserhaltende Maßnahme FCS= Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes
zum Lageplan der landschaftspflegerischen Maßnahmen: Unterlagen-Nr.: 9.1 Blatt-Nr.: 2		
Lage der Maßnahme Bau-km 0+130		
Begründung der Maßnahme		
Konflikt 21B: Gefährdung von Gehölzbeständen (B = Biotope/Pflanzen, T = Tiere, L = Landschaftsbild/Erholungswert, Bo = Boden, W = Wasser, K = Klima/Luft) notwendige Strukturen -- Anforderungen an die Lage bzw. den Standort --		
Ausgangszustand der Maßnahmenflächen --		
Zielkonzeption der Maßnahme <ul style="list-style-type: none">• Schutz von Gehölzen vor baubedingten Beeinträchtigungen		
<input checked="" type="checkbox"/> Vermeidung für Konflikt: 21B <input type="checkbox"/> Ausgleich für Konflikt: <input type="checkbox"/> Ersatz für Konflikt:		
<input type="checkbox"/> Kohärenzsicherungsmaßnahme für: <input type="checkbox"/> CEF-Maßnahme für: <input type="checkbox"/> FCS-Maßnahme für:		



Maßnahmenblatt		
Projektbezeichnung L 3452 Brücke Gräveneck ASB 5516-548 Erneuerung der Brücke über die Lahn	Vorhabensträger Hessen Mobil Straßen- und Verkehrsmanagement	Maßnahmen-Nr. 15 V
Umsetzung der Maßnahme		
Beschreibung der Maßnahme Der an die alte Lahnbrücke angrenzende Ufergehölzsaum wird nicht gerodet, sondern lediglich in dem für die Bauarbeiten unbedingt notwendigen Ausmaß im Februar des Jahres, in denen die Abbrucharbeiten durchgeführt werden sollen, im Rahmen der allgemeinen Unterhaltungspflicht zurück geschnitten, so dass die Gehölze im Laufe der nächsten Jahre wieder ausschlagen werden. <u>Gesamtumfang der Maßnahme:</u> --		
Zielbiotop: --	--	Ausgangsbiotop: --
Zeitliche Zuordnung <input checked="" type="checkbox"/> Maßnahmen vor Beginn der Straßenbauarbeiten <input type="checkbox"/> Maßnahmen im Zuge der Straßenbauarbeiten <input type="checkbox"/> Maßnahmen nach Abschluss der Straßenbauarbeiten		
Beschreibung der Entwicklung und Pflege --		
Hinweise zur Funktionskontrolle --		
Hinweise für die Ausführungsplanung, Hinweise zum Grunderwerb und zur dinglichen Sicherung Umweltbaubegleitung.		

Maßnahmenblatt		
Projektbezeichnung L 3452 Brücke Gräveneck ASB 5516-548 Erneuerung der Brücke über die Lahn	Vorhabensträger Hessen Mobil Straßen- und Verkehrsmanagement	Maßnahmen-Nr. 16 A
Bezeichnung der Maßnahme Wiederherstellung von Gehölzen		Maßnahmentyp V = Vermeidungsmaßnahme A = Ausgleichsmaßnahme E = Ersatzmaßnahme G = Gestaltungsmaßnahme Zusatzindex FFH= Kohärenzsicherungsmaßnahme (Natura 2000) CEF= funktionserhaltende Maßnahme FCS= Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes
zum Lageplan der landschaftspflegerischen Maßnahmen: Unterlagen-Nr.: 9.1 Blatt-Nr.: 1, 2, 3		
Lage der Maßnahme Bau-km 0-012 bis 0-003; 0+382 bis 0+470; 0+612 bis 0+670		
Begründung der Maßnahme		
Konflikt 2B: bau- und anlagebedingter Verlust von Gehölzen der offenen Landschaft 6B: bauzeitlicher Verlust des Ufergehölzsaums 15K: bau- und anlagebedingter Verlust von lufthygienischen Ausgleichsfunktionen von Gehölzen (B = Biotope/Pflanzen, T = Tiere, L = Landschaftsbild/Erholungswert, Bo = Boden, W = Wasser, K = Klima/Luft) notwendige Strukturen Gehölze Anforderungen an die Lage bzw. den Standort bauzeitlich beanspruchte Gehölze		
Ausgangszustand der Maßnahmenflächen vegetationslose Fläche (Baufeld)		
Zielkonzeption der Maßnahme <ul style="list-style-type: none"> • Schutz vor Bodenerosion • Wiederherstellung von Gehölzen 		
<input type="checkbox"/> Vermeidung für Konflikt: <input checked="" type="checkbox"/> Ausgleich für Konflikt: 2B, 6B, 15K <input type="checkbox"/> Ersatz für Konflikt:		
<input type="checkbox"/> Kohärenzsicherungsmaßnahme für: <input type="checkbox"/> CEF-Maßnahme für: <input type="checkbox"/> FCS-Maßnahme für:		



Maßnahmenblatt			
Projektbezeichnung L 3452 Brücke Gräveneck ASB 5516-548 Erneuerung der Brücke über die Lahn	Vorhabensträger Hessen Mobil Straßen- und Verkehrsmanagement	Maßnahmen-Nr. 16 A	
Umsetzung der Maßnahme			
Beschreibung der Maßnahme Die Flächen werden unter Einhaltung der erforderlichen Grenzabstände (Fahrbahnrand, Entwässerungseinrichtungen, Leitungen) und in Abstimmung mit dem Eigentümer mit standortgerechten, heimischen Baum- und Straucharten der Mindestqualität v. Str. 60-100 bepflanzt. Gesamtumfang der Maßnahme: 713m ²			
Zielbiotop: 02.400	713 m ²	Ausgangsbiotop: -- (Baufeld)	--
Zeitliche Zuordnung <input type="checkbox"/> Maßnahmen vor Beginn der Straßenbauarbeiten <input type="checkbox"/> Maßnahmen im Zuge der Straßenbauarbeiten <input checked="" type="checkbox"/> Maßnahmen nach Abschluss der Straßenbauarbeiten			
Beschreibung der Entwicklung und Pflege Fertigstellungs- und Entwicklungspflege in den ersten 3 Jahren.			
Hinweise zur Funktionskontrolle Nicht notwendig.			
Hinweise für die Ausführungsplanung, Hinweise zum Grunderwerb und zur dinglichen Sicherung Prüfung der Verfügbarkeit von gebietsheimischen Straucharten. Kein gesonderter Grunderwerb durch die Lage innerhalb des Baufeldes. Rückgabe an den Eigentümer erfolgt nach Fertigstellung der Baumaßnahme.			

Maßnahmenblatt		
Projektbezeichnung L 3452 Brücke Gräveneck ASB 5516-548 Erneuerung der Brücke über die Lahn	Vorhabensträger Hessen Mobil Straßen- und Verkehrsmanagement	Maßnahmen-Nr. 17 A
Bezeichnung der Maßnahme Wiederherstellung von Gewässern zum Lageplan der landschaftspflegerischen Maßnahmen: Unterlagen-Nr.: 9.1 Blatt-Nr.: 2, 3		Maßnahmentyp V = Vermeidungsmaßnahme A = Ausgleichsmaßnahme E = Ersatzmaßnahme G = Gestaltungsmaßnahme Zusatzindex FFH= Kohärenzsicherungsmaßnahme (Natura 2000) CEF= funktionserhaltende Maßnahme FCS= Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes
Lage der Maßnahme Bau-km 0+016; 0+156		
Begründung der Maßnahme		
Konflikt 28B: bauzeitliche Beanspruchung von Gewässern (B = Biotope/Pflanzen, T = Tiere, L = Landschaftsbild/Erholungswert, Bo = Boden, W = Wasser, K = Klima/Luft) notwendige Strukturen Gewässer Anforderungen an die Lage bzw. den Standort bauzeitlich beanspruchte Gewässer		
Ausgangszustand der Maßnahmenflächen bauzeitlich verrohrtes oder abgedecktes Gewässer (Baufeld)		
Zielkonzeption der Maßnahme <ul style="list-style-type: none"> • Wiederherstellung von Gewässern 		
<input type="checkbox"/> Vermeidung für Konflikt: <input checked="" type="checkbox"/> Ausgleich für Konflikt: 28B <input type="checkbox"/> Ersatz für Konflikt:		
<input type="checkbox"/> Kohärenzsicherungsmaßnahme für: <input type="checkbox"/> CEF-Maßnahme für: <input type="checkbox"/> FCS-Maßnahme für:		

Maßnahmenblatt		
Projektbezeichnung L 3452 Brücke Gräveneck ASB 5516-548 Erneuerung der Brücke über die Lahn	Vorhabensträger Hessen Mobil Straßen- und Verkehrsmanagement	Maßnahmen-Nr. <div style="text-align: center; font-size: 2em;">17 A</div>
Umsetzung der Maßnahme		
Beschreibung der Maßnahme Nach Beseitigung der Verrohrung und Profilierung der Uferböschungen werden erosionsgefährdete Bereiche mit Landschaftsrasen angesät. Die Flächen werden unter Berücksichtigung der Unterhaltungspflicht der Eigenentwicklung überlassen. Die Maßnahme steht im Zusammenhang mit Maßnahme 22V. <u>Gesamtumfang der Maßnahme:</u> 52 m ²		
Zielbiotop: 05.250	52 m ²	Ausgangsbiotop: -- (Baufeld) --
Zeitliche Zuordnung <input type="checkbox"/> Maßnahmen vor Beginn der Straßenbauarbeiten <input type="checkbox"/> Maßnahmen im Zuge der Straßenbauarbeiten <input checked="" type="checkbox"/> Maßnahmen nach Abschluss der Straßenbauarbeiten		
Beschreibung der Entwicklung und Pflege --		
Hinweise zur Funktionskontrolle --		
Hinweise für die Ausführungsplanung, Hinweise zum Grunderwerb und zur dinglichen Sicherung Verwendung von gebietsheimischem Saatgut. Kein gesonderter Grunderwerb durch die Lage innerhalb des Baufeldes. Rückgabe an den Eigentümer erfolgt nach Fertigstellung der Baumaßnahme.		



Maßnahmenblatt		
Projektbezeichnung L 3452 Brücke Gräveneck ASB 5516-548 Erneuerung der Brücke über die Lahn	Vorhabensträger Hessen Mobil Straßen- und Verkehrsmanagement	Maßnahmen-Nr. 18 A
Bezeichnung der Maßnahme Wiederherstellung von Weidegrünland		Maßnahmentyp V = Vermeidungsmaßnahme A = Ausgleichsmaßnahme E = Ersatzmaßnahme G = Gestaltungsmaßnahme Zusatzindex FFH= Kohärenzsicherungsmaßnahme (Natura 2000) CEF= funktionserhaltende Maßnahme FCS= Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes
zum Lageplan der landschaftspflegerischen Maßnahmen: Unterlagen-Nr.: 9.1 Blatt-Nr.: 2, 3		
Lage der Maßnahme Bau-km 0+046 bis 0+112		
Begründung der Maßnahme		
Konflikt 22B: bauzeitlicher Verlust von Weiden (B = Biotope/Pflanzen, T = Tiere, L = Landschaftsbild/Erholungswert, Bo = Boden, W = Wasser, K = Klima/Luft) notwendige Strukturen Weidegrünland Anforderungen an die Lage bzw. den Standort bauzeitlich beanspruchtes Weidegrünland		
Ausgangszustand der Maßnahmenflächen vegetationslose Fläche (Baufeld)		
Zielkonzeption der Maßnahme <ul style="list-style-type: none"> • Schutz vor Bodenerosion • Wiederherstellung von Weidegrünland 		
<input type="checkbox"/> Vermeidung für Konflikt: <input checked="" type="checkbox"/> Ausgleich für Konflikt: 22B <input type="checkbox"/> Ersatz für Konflikt:		
<input type="checkbox"/> Kohärenzsicherungsmaßnahme für: <input type="checkbox"/> CEF-Maßnahme für: <input type="checkbox"/> FCS-Maßnahme für:		

Maßnahmenblatt			
Projektbezeichnung L 3452 Brücke Gräveneck ASB 5516-548 Erneuerung der Brücke über die Lahn		Vorhabensträger Hessen Mobil Straßen- und Verkehrsmanagement	
		Maßnahmen-Nr. 18 A	
Umsetzung der Maßnahme			
Beschreibung der Maßnahme Die Flächen werden in Abstimmung mit dem Eigentümer bzw. Bewirtschafter durch eine Heumulchsaat oder Direktsaat einer kräuterreichen Wiesenmischung angesät und der Weidenutzung wieder zugeführt. Gesamtumfang der Maßnahme: 472 m ²			
Zielbiotop: 06.210	472 m ²	Ausgangsbiotop: -- (Baufeld)	--
Zeitliche Zuordnung <input type="checkbox"/> Maßnahmen vor Beginn der Straßenbauarbeiten <input type="checkbox"/> Maßnahmen im Zuge der Straßenbauarbeiten <input checked="" type="checkbox"/> Maßnahmen nach Abschluss der Straßenbauarbeiten			
Beschreibung der Entwicklung und Pflege Pflege und Nutzung im Rahmen der Bewirtschaftung des angrenzenden Weidegrünlands durch den örtlichen Landwirt bzw. den Eigentümer.			
Hinweise zur Funktionskontrolle --			
Hinweise für die Ausführungsplanung, Hinweise zum Grunderwerb und zur dinglichen Sicherung Prüfung der Möglichkeit einer Heumulchsaat durch Schnittgut von benachbarten Flächen oder Verfügbarkeit von gebietsheimischem Saatgut. Kein gesonderter Grunderwerb durch die Lage innerhalb des Baufeldes. Rückgabe an den Eigentümer erfolgt nach Fertigstellung der Baumaßnahme.			

Maßnahmenblatt		
Projektbezeichnung L 3452 Brücke Gräveneck ASB 5516-548 Erneuerung der Brücke über die Lahn	Vorhabensträger Hessen Mobil Straßen- und Verkehrsmanagement	Maßnahmen-Nr. 19 A
Bezeichnung der Maßnahme Wiederherstellung von Grünlandeinsaat		Maßnahmentyp V = Vermeidungsmaßnahme A = Ausgleichsmaßnahme E = Ersatzmaßnahme G = Gestaltungsmaßnahme Zusatzindex FFH= Kohärenzsicherungsmaßnahme (Natura 2000) CEF= funktionserhaltende Maßnahme FCS= Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes
zum Lageplan der landschaftspflegerischen Maßnahmen: Unterlagen-Nr.: 9.1 Blatt-Nr.: 2		
Lage der Maßnahme Bau-km 0+130 bis 0+322		
Begründung der Maßnahme		
Konflikt 23B: bau- und anlagebedingter Verlust einer Grünlandeinsaat (B = Biotope/Pflanzen, T = Tiere, L = Landschaftsbild/Erholungswert, Bo = Boden, W = Wasser, K = Klima/Luft) notwendige Strukturen Grünlandeinsaat Anforderungen an die Lage bzw. den Standort bauzeitlich beanspruchte Grünlandeinsaat		
Ausgangszustand der Maßnahmenflächen vegetationslose Fläche (Baufeld)		
Zielkonzeption der Maßnahme <ul style="list-style-type: none"> • Schutz vor Bodenerosion • Wiederherstellung von Grünlandeinsaat 		
<input type="checkbox"/> Vermeidung für Konflikt: <input checked="" type="checkbox"/> Ausgleich für Konflikt: 23B <input type="checkbox"/> Ersatz für Konflikt:		
<input type="checkbox"/> Kohärenzsicherungsmaßnahme für: <input type="checkbox"/> CEF-Maßnahme für: <input type="checkbox"/> FCS-Maßnahme für:		

Maßnahmenblatt			
Projektbezeichnung L 3452 Brücke Gräveneck ASB 5516-548 Erneuerung der Brücke über die Lahn	Vorhabensträger Hessen Mobil Straßen- und Verkehrsmanagement	Maßnahmen-Nr. 19 A	
Umsetzung der Maßnahme			
Beschreibung der Maßnahme Die Flächen werden in Abstimmung mit dem Eigentümer bzw. Bewirtschafter durch eine Direktsaat einer Wiesenmischung angesät und der Nutzung wieder zugeführt. Gesamtumfang der Maßnahme: 2.733 m ²			
Zielbiotop: 06.930	2.733 m ²	Ausgangsbiotop: -- (Baufeld)	--
Zeitliche Zuordnung <input type="checkbox"/> Maßnahmen vor Beginn der Straßenbauarbeiten <input type="checkbox"/> Maßnahmen im Zuge der Straßenbauarbeiten <input checked="" type="checkbox"/> Maßnahmen nach Abschluss der Straßenbauarbeiten			
Beschreibung der Entwicklung und Pflege Pflege und Nutzung im Rahmen der Bewirtschaftung der angrenzenden Grünlandeinsaat durch den örtlichen Landwirt bzw. den Eigentümer.			
Hinweise zur Funktionskontrolle --			
Hinweise für die Ausführungsplanung, Hinweise zum Grunderwerb und zur dinglichen Sicherung Kein gesonderter Grunderwerb durch die Lage innerhalb des Baufeldes. Rückgabe an den Eigentümer erfolgt nach Fertigstellung der Baumaßnahme.			



Maßnahmenblatt		
Projektbezeichnung L 3452 Brücke Gräveneck ASB 5516-548 Erneuerung der Brücke über die Lahn	Vorhabensträger Hessen Mobil Straßen- und Verkehrsmanagement	Maßnahmen-Nr. 20 A
Bezeichnung der Maßnahme Wiederherstellung von Ruderalfluren		Maßnahmentyp V = Vermeidungsmaßnahme A = Ausgleichsmaßnahme E = Ersatzmaßnahme G = Gestaltungsmaßnahme Zusatzindex FFH= Kohärenzsicherungsmaßnahme (Natura 2000) CEF= funktionserhaltende Maßnahme FCS= Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes
zum Lageplan der landschaftspflegerischen Maßnahmen: Unterlagen-Nr.: 9.1 Blatt-Nr.: 1, 2, 3		
Lage der Maßnahme Bau-km 0+000 bis 0+025; 0+170 bis 0+220; 0+376 bis 0+565		
Begründung der Maßnahme		
Konflikt 24B: bau- und anlagebedingter Verlust von Ruderalfluren (B = Biotope/Pflanzen, T = Tiere, L = Landschaftsbild/Erholungswert, Bo = Boden, W = Wasser, K = Klima/Luft) notwendige Strukturen Ruderalfluren Anforderungen an die Lage bzw. den Standort bauzeitlich beanspruchte Ruderalfluren		
Ausgangszustand der Maßnahmenflächen vegetationslose Fläche (Baufeld)		
Zielkonzeption der Maßnahme <ul style="list-style-type: none"> • Schutz vor Bodenerosion • Wiederherstellung von Ruderalfluren 		
<input type="checkbox"/> Vermeidung für Konflikt: <input checked="" type="checkbox"/> Ausgleich für Konflikt: 24B <input type="checkbox"/> Ersatz für Konflikt:		
<input type="checkbox"/> Kohärenzsicherungsmaßnahme für: <input type="checkbox"/> CEF-Maßnahme für: <input type="checkbox"/> FCS-Maßnahme für:		

Maßnahmenblatt			
Projektbezeichnung L 3452 Brücke Gräveneck ASB 5516-548 Erneuerung der Brücke über die Lahn		Vorhabensträger Hessen Mobil Straßen- und Verkehrsmanagement	
		Maßnahmen-Nr. 20 A	
Umsetzung der Maßnahme			
Beschreibung der Maßnahme Die Flächen werden in Abstimmung mit dem Eigentümer der Eigenentwicklung überlassen. Gesamtumfang der Maßnahme: 1.413 m ²			
Zielbiotop: 06.930	1.413 m ²	Ausgangsbiotop: -- (Baufeld)	--
Zeitliche Zuordnung			
<input type="checkbox"/> Maßnahmen vor Beginn der Straßenbauarbeiten		<input type="checkbox"/> Maßnahmen im Zuge der Straßenbauarbeiten	
<input checked="" type="checkbox"/> Maßnahmen nach Abschluss der Straßenbauarbeiten			
Beschreibung der Entwicklung und Pflege Pflege und Nutzung im Rahmen der Bewirtschaftung der angrenzenden Ruderalfluren durch den örtlichen Landwirt bzw. den Eigentümer.			
Hinweise zur Funktionskontrolle --			
Hinweise für die Ausführungsplanung, Hinweise zum Grunderwerb und zur dinglichen Sicherung Kein gesonderter Grunderwerb durch die Lage innerhalb des Baufeldes. Rückgabe an den Eigentümer erfolgt nach Fertigstellung der Baumaßnahme.			



Maßnahmenblatt		
Projektbezeichnung L 3452 Brücke Gräveneck ASB 5516-548 Erneuerung der Brücke über die Lahn	Vorhabensträger Hessen Mobil Straßen- und Verkehrsmanagement	Maßnahmen-Nr. 21 A
Bezeichnung der Maßnahme Wiederherstellung von Siedlungsflächen zum Lageplan der landschaftspflegerischen Maßnahmen: Unterlagen-Nr.: 9.1 Blatt-Nr.: 1, 2		Maßnahmentyp V = Vermeidungsmaßnahme A = Ausgleichsmaßnahme E = Ersatzmaßnahme G = Gestaltungsmaßnahme Zusatzindex FFH= Kohärenzsicherungsmaßnahme (Natura 2000) CEF= funktionserhaltende Maßnahme FCS= Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes
Lage der Maßnahme Bau-km 0+360 bis 0+628		
Begründung der Maßnahme		
Konflikt 25L: anlagebedingter Verlust von Siedlungsflächen (Campingplatz, Hausgärten, Grünweg) (B = Biotope/Pflanzen, T = Tiere, L = Landschaftsbild/Erholungswert, Bo = Boden, W = Wasser, K = Klima/Luft) notwendige Strukturen Siedlungsflächen Anforderungen an die Lage bzw. den Standort bauzeitlich beanspruchte Siedlungsflächen		
Ausgangszustand der Maßnahmenflächen vegetationslose Fläche (Baufeld)		
Zielkonzeption der Maßnahme <ul style="list-style-type: none"> • Schutz vor Bodenerosion • Wiederherstellung von Siedlungsflächen 		
<input type="checkbox"/> Vermeidung für Konflikt: <input checked="" type="checkbox"/> Ausgleich für Konflikt: 25L <input type="checkbox"/> Ersatz für Konflikt:		
<input type="checkbox"/> Kohärenzsicherungsmaßnahme für: <input type="checkbox"/> CEF-Maßnahme für: <input type="checkbox"/> FCS-Maßnahme für:		

Maßnahmenblatt		
Projektbezeichnung L 3452 Brücke Gräveneck ASB 5516-548 Erneuerung der Brücke über die Lahn	Vorhabensträger Hessen Mobil Straßen- und Verkehrsmanagement	Maßnahmen-Nr. 21 A
Umsetzung der Maßnahme		
Beschreibung der Maßnahme Die Flächen (Grünlandweg, Erdweg, Fassadenbegrünung, Campingplatz, arten- und strukturreicher Hausgarten, Intensivrasen) werden in Abstimmung mit den Eigentümern durch Rasensaat und Gehölzpflanzungen wiederhergestellt. <u>Gesamtumfang der Maßnahme:</u> 1.529 m²		
Zielbiotop: 10.530 11.213 11.222 11.224	 87 m ² 1.167 m ² 214 m ² 61 m ²	Ausgangsbiotop: -- (Baufeld) --
Zeitliche Zuordnung <input type="checkbox"/> Maßnahmen vor Beginn der Straßenbauarbeiten <input type="checkbox"/> Maßnahmen im Zuge der Straßenbauarbeiten <input checked="" type="checkbox"/> Maßnahmen nach Abschluss der Straßenbauarbeiten		
Beschreibung der Entwicklung und Pflege Pflege und Nutzung im Rahmen der angrenzenden Flächen durch den Eigentümer.		
Hinweise zur Funktionskontrolle --		
Hinweise für die Ausführungsplanung, Hinweise zum Grunderwerb und zur dinglichen Sicherung Kein gesonderter Grunderwerb durch die Lage innerhalb des Baufeldes. Rückgabe an den Eigentümer erfolgt nach Fertigstellung der Baumaßnahme.		

Maßnahmenblatt		
Projektbezeichnung L 3452 Brücke Gräveneck ASB 5516-548 Erneuerung der Brücke über die Lahn	Vorhabensträger Hessen Mobil Straßen- und Verkehrsmanagement	Maßnahmen-Nr. 22 V
Bezeichnung der Maßnahme Schutz von Gewässern während der Bauphase		Maßnahmentyp V = Vermeidungsmaßnahme A = Ausgleichsmaßnahme E = Ersatzmaßnahme G = Gestaltungsmaßnahme Zusatzindex FFH= Kohärenzsicherungsmaßnahme (Natura 2000) CEF= funktionserhaltende Maßnahme FCS= Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes
zum Lageplan der landschaftspflegerischen Maßnahmen: Unterlagen-Nr.: 9.1 Blatt-Nr.: 2, 3		
Lage der Maßnahme Bau-km 0+016; 0+156; 0+300 bis 0+370		
Begründung der Maßnahme		
Konflikt 28B: bauzeitliche Beeinträchtigung von Gewässern (B = Biotope/Pflanzen, T = Tiere, L = Landschaftsbild/Erholungswert, Bo = Boden, W = Wasser, K = Klima/Luft) notwendige Strukturen -- Anforderungen an die Lage bzw. den Standort --		
Ausgangszustand der Maßnahmenflächen --		
Zielkonzeption der Maßnahme <ul style="list-style-type: none">• Vermeidung von Beeinträchtigungen der Durchgängigkeit für wassergebundene Organismen.		
<input checked="" type="checkbox"/> Vermeidung für Konflikt: 28B <input type="checkbox"/> Ausgleich für Konflikt: <input type="checkbox"/> Ersatz für Konflikt:		
<input type="checkbox"/> Kohärenzsicherungsmaßnahme für: <input type="checkbox"/> CEF-Maßnahme für: <input type="checkbox"/> FCS-Maßnahme für:		

Maßnahmenblatt		
Projektbezeichnung L 3452 Brücke Gräveneck ASB 5516-548 Erneuerung der Brücke über die Lahn	Vorhabensträger Hessen Mobil Straßen- und Verkehrsmanagement	Maßnahmen-Nr. 22 V
Umsetzung der Maßnahme		
Beschreibung der Maßnahme <p>Zum Schutz sensibler Bereiche werden während der Bauphase Schutzzäune errichtet oder vor Ort entsprechend wirkungsvolle Maßnahmen zur Begrenzung des Baufeldes mit der Umweltbaubegleitung festgelegt. Die Schutzzäune sind nach Beendigung der Baumaßnahme zu entfernen.</p> <p>Alternativ wird zur Vermeidung der bauzeitlichen Biotopzerschneidung der Gewässerläufe ein ausreichend dimensionierter Rohrdurchlass unter dem Baufeld errichtet oder mit einer Stahlplatte abgedeckt. Der Durchlass wird tiefer als die Gewässersohle verlegt, damit sich Geschiebe auf dessen Sohle ablagern kann.</p> <p>Verbindung mit 17 A Wiederherstellung in den vorherigen Stand.</p> <p><u>Gesamtumfang der Maßnahme:</u> inBaufeld bauseits</p>		
Zielbiotop: --	--	Ausgangsbiotop: --
Zeitliche Zuordnung <input type="checkbox"/> Maßnahmen vor Beginn der Straßenbauarbeiten <input checked="" type="checkbox"/> Maßnahmen im Zuge der Straßenbauarbeiten <input type="checkbox"/> Maßnahmen nach Abschluss der Straßenbauarbeiten		
Beschreibung der Entwicklung und Pflege --		
Hinweise zur Funktionskontrolle --		
Hinweise für die Ausführungsplanung, Hinweise zum Grunderwerb und zur dinglichen Sicherung Umweltbaubegleitung.		

Maßnahmenblatt		
Projektbezeichnung L 3452 Brücke Gräveneck ASB 5516-548 Erneuerung der Brücke über die Lahn	Vorhabensträger Hessen Mobil Straßen- und Verkehrsmanagement	Maßnahmen-Nr. 23 VFFH
Bezeichnung der Maßnahme Verlagerung und Erhalt von Extensivgrünland (LRT*6510)		Maßnahmentyp V = Vermeidungsmaßnahme A = Ausgleichsmaßnahme E = Ersatzmaßnahme G = Gestaltungsmaßnahme
zum Lageplan der landschaftspflegerischen Maßnahmen: Unterlagen-Nr.: 9.1 Blatt-Nr.: 2		Zusatzindex FFH= Kohärenzsicherungsmaßnahme (Natura 2000) CEF= funktionserhaltende Maßnahme FCS= Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes
Lage der Maßnahme In Höhe von Bau-km 0+150 bis 0+300		
Begründung der Maßnahme		
Konflikt 29 B: Bau- und anlagebedingte Gefährdung von Extensivgrünland (Magere Flachlandmähwiese LRT 6510) (B = Biotope/Pflanzen, T = Tiere, L = Landschaftsbild/Erholungswert, Bo = Boden, W = Wasser, K = Klima/Luft) notwendige Strukturen Gras- und Krautvegetation angepasst an spezifische Wiesennutzung mit Magerkeitszeigern Anforderungen an die Lage bzw. den Standort Standörtlich vergleichbare Lage und Untergrund		
Ausgangszustand der Maßnahmenflächen Grünland mit Potential zur Aushagerung des Standorts		
Zielkonzeption der Maßnahme <ul style="list-style-type: none">• Entwicklung von Extensivgrünland		
<input checked="" type="checkbox"/> Vermeidung für Konflikt: 29B Bau- und anlagebedingte Gefährdung von Extensivgrünland (LRT 6510) <input type="checkbox"/> Ausgleich für Konflikt: <input type="checkbox"/> Ersatz für Konflikt:		
<input checked="" type="checkbox"/> Schadensbegrenzungsmaßnahme für: 29B Bau- und anlagebedingte Gefährdung von Extensivgrünland (LRT 6510) <input type="checkbox"/> Kohärenzsicherungsmaßnahme für: <input type="checkbox"/> CEF-Maßnahme für: <input type="checkbox"/> FCS-Maßnahme für:		

Maßnahmenblatt

Projektbezeichnung

L 3452
Brücke Gräveneck ASB 5516-548

Erneuerung der Brücke über die Lahn

Vorhabensträger

Hessen Mobil

Straßen- und Verkehrsmanagement

Maßnahmen-Nr.

23 VFFH

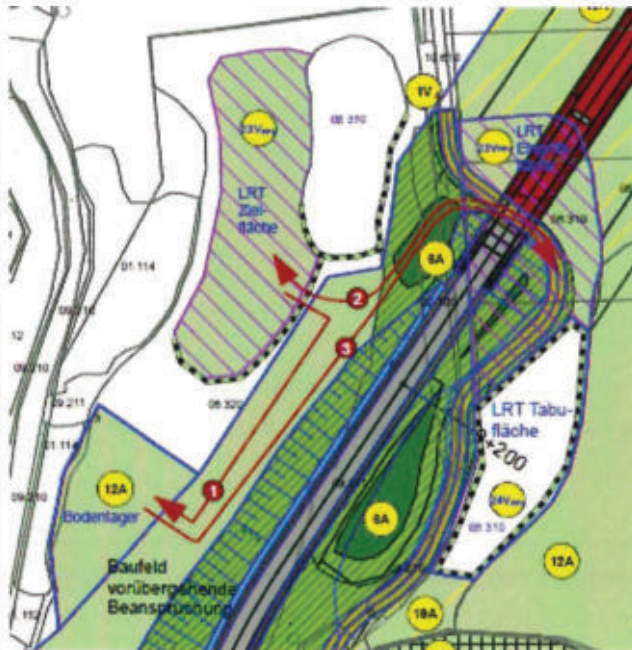
Umsetzung der Maßnahme

Beschreibung der Maßnahme

Erhalt einer mageren Flachlandmähwiese (LRT 6510) durch Umsiedlung der im direkten Eingriffsbereich vorhandenen Anteile auf die Zielfläche westlich der neuen Trasse (Flurstück 3). Zum Erhalt aller gegebenen Funktionen erfolgt der Übertrag der Flachlandmähwiese mitsamt dem Bodenhorizont (ca. 20- 30 cm). Auf der Zielfläche ist der Biototyp intensiv genutzte Frischwiese (KV-Code 06.320) vorhanden. Die Vegetationsschicht dieser Zielfläche ist in einer Stärke bis 30 cm Tiefe mit dem durchwurzelten Oberboden durch ein Fachunternehmen abzutragen. Die abgetragene Vegetationsschicht wird abtransportiert und einer Verwertung (Kompostierung, Bodenaufbereitung) zugeführt. Der abgetragene Boden wird im Baufeld zur Wiederandekung der bauzeitlich beanspruchten Flächen fachgerecht zwischengelagert. (Maßnahme 3V). Eine Vorbehandlung der Zielfläche kann durch kreuzweises Auflockern erfolgen. Weitere Vorbehandlungen wie Düngung und Kalkung der Fläche sollen unterbleiben, um die Standorteigenschaften nicht zu verändern.

Im Anschluss werden von der Eingriffsfläche mit LRT 6510-Bedeckung Gras-Kraut-Soden der Vegetationsschicht mit durchwurzelter Oberbodenschicht in einer Stärke von ca. 30 cm gewonnen. Wenn auf der Eingriffsfläche eine hochwüchsige Gras-Kraut-Schicht nach der letzten Mahd aufgewachsen ist (abhängig vom Zeitpunkt des Sodenabtrags), ist die Eingriffsfläche zunächst zu mähen und das Mähgut abzufahren. Dann können die Soden in einer Größe entsprechend der Abtragstechnik gewonnen werden. Die Grassoden werden abschnittsweise auf der Zielfläche angegedekt. In die Zwischenräume der Soden wird gelagerter Boden aus der Eingriffsfläche verteilt und eingeschlämmt. Die verpflanzten Soden werden zur Erlangung des Bodenschlusses leicht angewalzt.

Skizze Befahrungskonzept:



Erhalt von Extensivgrünland

Transportwege der LRT Verpflanzung

- 1 Zielfläche LRT zum Bodenlager
- 2 Eingriffsfläche LRT zur Zielfläche LRT
- 3 Bodenlager zur Eingriffsfläche LRT

Eine abschnittsweise Abdeckung der Fahrwege auf der Zielfläche mit Baggermatratzen zur Schonung bei Befahren mit Arbeitsgeräten ist während der Gewinnung der Soden aus der Spenderfläche und der Andekung auf der Zielfläche notwendig. Die Baggermatratzen sind nach



Maßnahmenblatt			
Projektbezeichnung L 3452 Brücke Gräveneck ASB 5516-548 Erneuerung der Brücke über die Lahn	Vorhabensträger Hessen Mobil Straßen- und Verkehrsmanagement	Maßnahmen-Nr. 23 VFFH	
<p>Abschluss der Umsiedlung des LRT 6510 sachgerecht und vollständig zu entfernen. Die vorhandenen zu erhaltenen LRT 6510 Flächen werden als Tabuflächen mit einem Schutzzaun gesichert (Maßnahme 24 VFFH). Nach Abschluss der Sodenverpflanzung wird auch die LRT Zielfläche mit einem Schutzzaun zum Baufeld hin abgesichert.</p> <p>Die Sodenverpflanzung ist zur Sicherung eines besseren Anwuchserfolgs in den Herbstmonaten oder im frühen Frühjahr zwischen dem 1. Oktober und 28. Februar durchzuführen. Sollte eine Zwischenlagerung erforderlich sein, ist diese möglichst kurz zu halten. Die Soden sind dann in Mieten mit ca. 1 m² Grundfläche und nicht mehr als 0,6 m Höhe (2 Schichten) zu lagern.</p> <p>Zusätzlich zu der Sodenverpflanzung, sind ggf. entstehende Vegetationslücken auf der Zielfläche sowie die sich im Baufeld auf dem Flurstück 3 befindlichen Flächen nach Bauende (in Verbindung mit der Maßnahme 12A) durch Direktsaat einer kräuterreichen Ansaatmischung festgelegter Ursprungsgebiete fachgerecht mit der Saatgutmischung „RSM Regio 7 mager-sauer“ zur Förderung der LRT 6510 Entwicklung einzusäen. Die Ansaatstärke beträgt 5g/m².</p> <p>Die im Baufeld liegenden Flächen östlich der Trasse von denen die Soden abgetragen wurden, werden nach Bauende mit dem gelagerten Boden aus der Zielfläche angegedeckt. Zur Förderung einer sukzessiven Entwicklung und Wiederherstellung der Vegetation des Typs LRT 6510 wird die Eingriffsfläche mit Regiosaatgut der Qualität kräuterreiche Ansaatmischung festgelegter Ursprungsgebiete (RSM Regio 7 mager-sauer) in einer Ansaatstärke von 5 g/m² eingesät.</p> <p><u>Gesamtumfang der Maßnahme:</u> 1.748 m²</p> <p>LRT Umsiedlung -Eingriffsfläche: 1.748 m², (Rekultivierung in Maßnahme 12 A enthalten) -Zielfläche LRT Umsiedlung: 1.748 m²</p>			
Zielbiotop: 06.310	1.748 m ²	Ausgangsbiotop: -- (Baufeld)	1.748 m ²
Zeitliche Zuordnung			
<input checked="" type="checkbox"/> Maßnahmen vor Beginn der Straßenbauarbeiten		<input checked="" type="checkbox"/> Maßnahmen im Zuge der Straßenbauarbeiten	
<input checked="" type="checkbox"/> Maßnahmen nach Abschluss der Straßenbauarbeiten			
Beschreibung der Entwicklung und Pflege			
<p>Das Mahdregime auf dem Flurstück 3 umfasst eine zweischürige Mahd pro Jahr, wobei der erste Schnitt ab 15. Juni und der zweite Schnitt frühestens 6 Wochen später, jedoch vor Ende September erfolgen soll. Das Mähgut ist abzufahren. Auf eine Düngung der Flächen mit organischem oder mineralischem Dünger sowie sonstige Meliorations- und Pflegemaßnahmen ist zu verzichten.</p> <p>Für die Funktionsfähigkeit der Maßnahme ist eine dauerhafte Unterhaltungspflege von 30 Jahren erforderlich (siehe LBP Leitfaden M 13). Die Unterhaltungsmaßnahmen sind deshalb für eine Dauer von 30 Jahren ab Umsetzung der Maßnahme sicherzustellen.</p>			
Hinweise zur Funktionskontrolle			
<p>Für die Funktionskontrolle ist ein Monitoring des Anwuchserfolgs für die Dauer von 6 Jahren vorzusehen. Im Rahmen des Monitorings soll durch zweimalige Kontrollbegehung pro Jahr im Mai/Juni und im September mit Zustandsdokumentation durch pflanzenzoologische Aufnahmen die</p>			



Maßnahmenblatt		
Projektbezeichnung L 3452 Brücke Gräveneck ASB 5516-548 Erneuerung der Brücke über die Lahn	Vorhabensträger Hessen Mobil Straßen- und Verkehrsmanagement	Maßnahmen-Nr. <div style="text-align: center; font-size: 1.5em;">23 VFFH</div>
<p>Erreichung des Zielzustands überprüft werden. Sollte das Ergebnis der pflanzensoziologischen Aufnahmen im Zuge des Monitorings nach 6 Jahren nicht der Artenzusammensetzung des LRT entsprechen, so ist auf dem Flurstück 3 eine fachgerechte Mahdgutübertragung von Spenderflächen aus der Umgebung vorzunehmen. Das Verfahren hat eine große Prognosesicherheit.</p>		
<p>Hinweise für die Ausführungsplanung, Hinweise zum Grunderwerb und zur dinglichen Sicherung</p> <p>Bei der Ausführung der Sodenverpflanzung sind die unter "Beschreibung der Maßnahme" beschriebenen Abläufe, das Befahrungskonzept und die Schutzvorkehrungen einzuhalten. Grundbucheintrag für das Flurstück 3 als Flachlandmähwiese mit dinglicher Sicherung der angepassten Bewirtschaftung</p> <p>Verwendung von gebietsheimischem Saatgut (Produktionsraum 4 Westdeutsches Berg- und Hügelland).</p>		

Maßnahmenblatt		
Projektbezeichnung L 3452 Brücke Gräveneck ASB 5516-548 Erneuerung der Brücke über die Lahn	Vorhabensträger Hessen Mobil Straßen- und Verkehrsmanagement	Maßnahmen-Nr. <h1 style="margin: 0;">24 VFFH</h1>
Bezeichnung der Maßnahme Schutz von Extensivgrünland während der Bauphase		Maßnahmentyp V = Vermeidungsmaßnahme A = Ausgleichsmaßnahme E = Ersatzmaßnahme G = Gestaltungsmaßnahme
zum Lageplan der landschaftspflegerischen Maßnahmen: Unterlagen-Nr.: 9.1 Blatt-Nr.: 2		Zusatzindex FFH= Kohärenzsicherungsmaßnahme (Natura 2000) CEF= funktionserhaltende Maßnahme FCS= Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes
Lage der Maßnahme In Höhe von Bau-km 0+150 bis 0+250		
Begründung der Maßnahme		
Konflikt 29B Bau- und anlagebedingte Gefährdung von Extensivgrünland (LRT 6510) (B = Biotope/Pflanzen, T = Tiere, L = Landschaftsbild/Erholungswert, Bo = Boden, W = Wasser, K = Klima/Luft) notwendige Strukturen -- Anforderungen an die Lage bzw. den Standort --		
Ausgangszustand der Maßnahmenflächen --		
Zielkonzeption der Maßnahme <ul style="list-style-type: none"> • Schutz von Extensivgrünland vor baubedingten Beeinträchtigungen 		
<input checked="" type="checkbox"/> Vermeidung für Konflikt: 29B Bau- und anlagebedingte Gefährdung von Extensivgrünland (LRT 6510) <input type="checkbox"/> Ausgleich für Konflikt: <input type="checkbox"/> Ersatz für Konflikt:		
<input type="checkbox"/> Kohärenzsicherungsmaßnahme für: <input type="checkbox"/> CEF-Maßnahme für: <input type="checkbox"/> FCS-Maßnahme für:		

Maßnahmenblatt		
Projektbezeichnung L 3452 Brücke Gräveneck ASB 5516-548 Erneuerung der Brücke über die Lahn	Vorhabensträger Hessen Mobil Straßen- und Verkehrsmanagement	Maßnahmen-Nr. 24 VFFH
Umsetzung der Maßnahme		
Beschreibung der Maßnahme Zum Schutz von Extensivgrünlandflächen mit Vegetation einer Mageren Flachlandmähwiese (LRT 6510) im Baufeld werden während der Bauphase Schutzzäune errichtet. Die Schutzeinrichtungen werden nach Beendigung der Baumaßnahme wieder beseitigt. <u>Gesamtumfang der Maßnahme:</u> 272 lfm		
Zielbiotop: -- --	Ausgangsbiotop: -- --	
Zeitliche Zuordnung <input checked="" type="checkbox"/> Maßnahmen vor Beginn der Straßenbauarbeiten <input checked="" type="checkbox"/> Maßnahmen im Zuge der Straßenbauarbeiten <input checked="" type="checkbox"/> Maßnahmen nach Abschluss der Straßenbauarbeiten		
Beschreibung der Entwicklung und Pflege --		
Hinweise zur Funktionskontrolle --		
Hinweise für die Ausführungsplanung, Hinweise zum Grunderwerb und zur dinglichen Sicherung UBB		

Maßnahmenblatt		
Projektbezeichnung L 3452 Brücke Gräveneck ASB 5516-548 Erneuerung der Brücke über die Lahn	Vorhabensträger Hessen Mobil Straßen- und Verkehrsmanagement	Maßnahmen-Nr. <div style="text-align: center; font-size: 2em;">1 E</div>
Bezeichnung der Maßnahme Naturnahe Umgestaltung des Kerkerbaches im Bereich der L 3063 Beseitigung von Wanderhindernissen am Kerkerbach bei Runkel		Maßnahmentyp V = Vermeidungsmaßnahme A = Ausgleichsmaßnahme E = Ersatzmaßnahme G = Gestaltungsmaßnahme
zum Lageplan der landschaftspflegerischen Maßnahmen: Unterlagen-Nr.: 9.1 Blatt-Nr.: 4		Zusatzindex FFH= Kohärenzsicherungsmaßnahme (Natura 2000) CEF= funktionserhaltende Maßnahme FCS= Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes
Lage der Maßnahme Kerkerbach im Bereich der L 3063 zwischen Steeden und Runkel Schadeck		
Begründung der Maßnahme		
Konflikt 1B: bau- und anlagebedingter Verlust von Waldflächen 2B: bau- und anlagebedingter Verlust von Gehölzen der offenen Landschaft 7B: bauzeitliche Beeinträchtigung eines vorbelasteten Waldrandes 11Bo: anlagebedingter Bodenverlust durch Neuanlage des Straßenkörpers 13Bo: anlagebedingte Beeinträchtigung der Bodenfunktion im Bereich von Straßenböschungen und Entwässerungsmulden 15K: bau- und anlagebedingter Verlust von lufthygienischen Ausgleichsfunktionen von Gehölzen 24B: bau- und anlagebedingter Verlust Ruderalfluren (B = Biotope/Pflanzen, T = Tiere, L = Landschaftsbild/Erholungswert, Bo = Boden, W = Wasser, K = Klima/Luft)		
notwendige Strukturen Ökologisch durchgängige Gewässerstrukturen.		
Anforderungen an die Lage bzw. den Standort Kerkerbach, Seitengewässer der Lahn im WRRL-Layer.		
Ausgangszustand der Maßnahmenflächen Bachlauf mit 3 Sohlabstürzen, gepflastertes Bachbett mit Herdmauern, Uferverbau		
Zielkonzeption der Maßnahme <ul style="list-style-type: none"> • Wiederherstellung der ökologischen Durchgängigkeit insbesondere für die Äsche • Schaffung einer longitudinalen Durchgängigkeit mittels Beseitigung von Hindernissen für gewässeraufwärts wandernde Arten. 		
<input type="checkbox"/> Vermeldung für Konflikt: <input type="checkbox"/> Ausgleich für Konflikt:		

Maßnahmenblatt		
Projektbezeichnung L 3452 Brücke Gräveneck ASB 5516-548 Erneuerung der Brücke über die Lahn	Vorhabensträger Hessen Mobil Straßen- und Verkehrsmanagement	Maßnahmen-Nr. 1 E
<input checked="" type="checkbox"/> Ersatz für Konflikt: 1B, 2B, 7B, 11Bo, 13Bo, 15K, 24B		
<input type="checkbox"/> Kohärenzsicherungsmaßnahme für: <input type="checkbox"/> CEF-Maßnahme für: <input type="checkbox"/> FCS-Maßnahme für:		
Umsetzung der Maßnahme		
Beschreibung der Maßnahme		
<p>23.1 E: Die Herdmauern werden durch eine lose Steinschüttung ersetzt.</p> <p>23.2 E: Die Sohlpflasterung wird bis auf den Bereich um die Brückenwiderlager entfernt.</p> <p>23.3 E: Die 3 vorhandenen Sohlabstürze werden in eine Sohlgleite umgebaut.</p> <p>Die Maßnahme erfordert eine Ausführungsplanung. Als Ausführungszeit ist August bis September vorgesehen. Die Baustellenzufahrt erfolgt über das angrenzende Grünland Gem. Steeden, Flur 23, Flurstück 55.</p>		
Zielbiotop: 05.214 05.250	Ausgangs- biotop: 05.250	
Zeitliche Zuordnung		
<input type="checkbox"/> Maßnahmen vor Beginn der Straßenbauarbeiten <input checked="" type="checkbox"/> Maßnahmen im Zuge der Straßenbauarbeiten <input type="checkbox"/> Maßnahmen nach Abschluss der Straßenbauarbeiten		
Beschreibung der Entwicklung und Pflege		
Gewässerunterhaltung durch die Gemeinde		
Hinweise zur Funktionskontrolle		
Abnahme durch Kreis Limburg-Weilburg- Amt für den Ländlichen Raum, Umwelt, Veterinärwesen und Verbraucherschutz-Fachdienst Wasser- Boden- und Immissionsschutz		
Hinweise für die Ausführungsplanung, Hinweise zum Grunderwerb und zur dinglichen Sicherung		
Ausführungsplanung erforderlich. Gewässerunterhaltung durch die Gemeinde, temporäre Bereitstellung einer Zufahrt über Parzelle Gem. Steeden, Flur 23, Flurstück 55		